

LÜBBENER STADTANZEIGER

powěstnik
města Lubina



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.

mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)



WILLKOMMEN | WITAJŚÓ K NAM!

OSTERGRUSS

Liebe Lübbener*innen, liebe Leser*innen,

*frohe
Ostern*

das Osterfest steht für Neubeginn und Aufbruch, aber auch für das Innehalten. Es ist ein Fest, das uns den Weg in das Jahr zeigt. Es ist ein Fest, das uns wieder mit Familie und Freunden zusammenbringt. Wir nehmen es zum Anlass, bereits Geschafftes zu resümieren, zu lernen und die Themen der Stadt mit neuem Schwung

anzugehen. Dabei stehen die Vernetzung der Stadt, die Besetzung offener Stellen in der Verwaltung, die Gründung des Medizinischen Versorgungszentrums, die Grundstücksvergabe, die kulturelle Wiederbelebung, der Klimaschutz und viele andere Aufgaben im Fokus. Wir sind auf dem richtigen Weg. Dabei freue ich mich insbesondere über die konstruktive Zusammenarbeit mit den Fraktionen und den Gesellschaften.

Und noch etwas frohlockt: Der Frühling ruft uns mit seiner Farbenpracht wieder raus aus den grauen Stuben und bringt

Lübbens Touristiker*innen den Saisonbeginn. Natur, Kultur und Veranstaltungen, regionale Köstlichkeiten, wunderbare Geschäfte und eine neue Showbühne an der Schlossinsel locken Bürger*innen und Gäste in die Stadt. Lassen Sie uns gemeinsam Lübben entdecken und den Frühling begrüßen.

Wir, die Mitarbeiter*innen der Stadt, wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.

Jens Richter
Bürgermeister

AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

BRANDENBURG-TAG 2025

Stadt in der zweiten Runde

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) möchte das Jubiläumsjahr 2025 mit dem Brandenburg-Tag [BB-T 2025] krönen. Sie Stadt reichte auf Initiative des Bürgermeisters Jens Richter und der Stadtverordnetenversammlung im März die Interessenbekundung ein und überzeugte schließlich das Kuratorium. Unter allen Einsendungen wurden drei Kommunen aufgerufen, bis zum 15. Mai ihre ausführliche Bewerbung einzureichen. „Wir freuen uns über die Nachricht aus Potsdam und wollen gemeinsam mit der Bürgerschaft Ausrichterkommune des

Landesfestes Brandenburg-Tag 2025 werden. Unsere Stadt ist das grüne Tor und der sichere Hafen in die Lausitz und nach Berlin und wir sehen Chancen für unsere Stadt mit der Bewerbung,“ so Bürgermeister Jens Richter.

Im Sitzungsmonat April wird die Projektidee der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt und die Beschlussvorlage über die Bewerbung vorgelegt.

WEITERE INFOS
WEB luebben.de

TEILSPERRUNG DER VIRCHOWSTRASSE

20. März bis 29. April

In der Virchowstraße baut die Stadtentwässerung Lübben [SEL] einen Kanal zur Entsorgung des Schmutzwassers. Dafür wird noch bis 29. April die Virchowstraße zwischen Berliner Tor und Nachtigallenweg voll gesperrt. Der Rettungsverkehr wird über den Nachtigallenweg und Berliner Tor geleitet. Die SEL bittet um Verständnis für die Bauarbeiten.

SIE HABEN WEITERE FRAGEN?

Stadtentwässerung Lübben [SEL]
Eigenbetrieb der
Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
TELEFON 03546 79-2409 oder
03546 79-2410



DAS „KLEINE RADHAUS“ IST ERÖFFNET

Neue Fahrradstellplätze am Bahnhof

Die Suche nach einem sicheren Stellplatz für das Fahrrad hat ein Ende. In Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) stehen seit dem 1. April am Bahnhof 60 gesicherte Fahrradstellplätze auf zwei Etagen für Pender*innen zur Verfügung. Die Betreuung des „Kleinen Radhaus - Bike+Ride“ übernimmt die Lübbener Wohnungsbau GmbH [LWG]. Zwei mögliche Mietoptionen bietet die LWG an. Der Stellplatz kann jährlich für 15,00 Euro pro Monat zzgl. Gebühr oder quartalsweise für 17,00 Euro pro Monat zzgl. Gebühr gemietet werden. Zudem wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 25,00 Euro erhoben. Weitere Informationen finden Interessenten unter luebbener-wbg.de.



Foto: ©Stadt Lübben

KONTAKT

Lübbener Wohnungsbaugesellschaft
mbH
FON 03546 27400
MAIL info@luebbener-wbg.de

WEITERE INFOS

WEB luebbener-wbg.de

SPREELAGUNE & BRÜCKE

Sachstand

Die Brücke zwischen Schlossinsel und SpreeLagune bleibt aufgrund mangelnder Tragfähigkeit gesperrt. Eine Teilnutzung wurde angesichts der Wahrung der Verkehrssicherheit ausgeschlossen. Die Stadt Lübben hofft, die Brücke 2025 wieder zu öffnen.

Die Stadtverwaltung appelliert an alle Bürger*innen und Gästen, sich an die Absperrung zu halten. Umleitungen für den Rad- und Fußverkehr sind ausgeschildert. Die Stadt bittet um Verständnis.

SPREELAGUNE

Die Bauarbeiten an der SpreeLagune sind bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen. Die Restarbeiten werden voraussichtlich um Ostern beendet sein. Arbeiten, welche sich auf die Gewässerqualität auswirken, sind nicht mehr durchzuführen (ausgenommen Unterhaltungsarbeiten). Von der Planung abweichende Arbeiten sind nicht durchgeführt worden. Anfang April werden die Badegewässer des Landkreises Dahme-Spreewald öffentlich bekannt gegeben. Die Bewertung der SpreeLagune wird voraussichtlich für 2025 vorliegen, da 16 aufeinanderfolgende Messungen (2-wöchentlich) erfolgen müssen. So lange gilt das Gewässer als „Change“. Im Gemeindegebrauch üblich, ist das Baden nicht verboten. Gäste der SpreeLagune baden auf eigene Verantwortung. Aktuelle Information erhalten alle Gäste an der SpreeLagune, auf luebben.de, dahme-spreewald.info sowie über die üblichen Medien.

KARTE

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Stand: 09.03.2023



SPERRUNG BRÜCKE SPREELAGUNE (1) & BRÜCKE AM SCHUTZGRABEN (2)
für Radfahrer*innen
für Fußgänger*innen



WEITERE INFOS
WEB luebben.de

ORDNUNG & SICHERHEIT | PORĘD A WĘSTOŚĆ

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

**Neu: Terminsprechstunde
am Mo & Mi**

Unsere Öffnungszeiten:

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Wir bieten Ihnen zusätzlich zu unseren Öffnungszeiten jeden Montag und Mittwoch eine individuelle Terminsprechstunde an. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder per Email.

KONTAKT

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben
(Spreewald)
MAIL buergerbuero@luebben.de
TELEFON 03546 79-2505; -2506; -2507;
-2508
WEB luebben.de

VERBRENNEN VON PFLANZLICHEN ABFÄLLEN

Das Ordnungsamt informiert

Jedes Frühjahr und jeden Herbst gibt es regelmäßig Beschwerden: Pflanzliche Abfälle, Reste der letzten Strauchschnittaktion, Gras, Laub und nicht selten auch Unrat werden in Nachbars Garten bzw. auf dessen Grundstück unerlaubt verbrannt, ganze Wohngebiete dadurch völlig „eingenebelt“.

HINWEISE

Es dürfen ausnahmslos keine pflanzlichen Abfälle aus den Haushalten oder Gärten verbrannt werden. Das Verbot kommt in einem speziellen Gesetz, der Abfallkompost- und Verbrennungsverordnung zum Ausdruck (§4 Absatz 1 Abfallkompost- und Verbrennungsordnung - AbfKompVbrV). Die Abfälle dürfen laut § 28 Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG außerhalb von den dafür zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen unter keinen Umständen beseitigt werden. Landwirtschaftliche Abfälle und Gartenabfälle sollten am besten verwertet werden. Man kann die Grünabfälle verrotten

lassen, indem man sie liegen lässt, untergräbt, unterpflügt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert.

Die Kompostierung stellt eine ökologisch vernünftige und auch ökonomisch sinnvolle Lösung dar. Sie lehnt sich an den natürlichen Stoffkreislauf an, schont Ressourcen und kann zur Verbesserung der Fruchtbarkeit von Böden und gärtnerischen Substraten beitragen.

Besteht nicht die Möglichkeit, pflanzliche Abfälle auf dem eigenen Grundstück zu verwerten, können diese den Abfallannahmestellen des Kommunalen Abfallentsorgungsverbandes „Niederlausitz“ (KAEV) zur Verwertung überlassen werden.

Auch nicht-pflanzliche Abfälle, sind vom Verbrennungsverbot betroffen: z. B. alte Möbel, Fensterrahmen, Reifen, etc...

Verstöße gegen die genannten Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden. Das Ordnungsamt der Stadt Lübben (Spreewald) dankt Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

KLEINE HOLZFEUER (GRÖSSE VON 1 M³)

Das Ordnungsamt informiert

Die sogenannten „Kleinen Feuer“ dürfen nur mit naturbelassenem und trockenem Holz (z. B. Holzscheite, kurze Äste, Reisig, Zapfen oder Holzbriketts) betrieben werden, ohne dass eine Ausnahmegenehmigung der örtlichen Ordnungsbehörden erforderlich ist. Ihnen wird ein Nutz- oder Unterhaltungszweck, wie z. B. der Betreibung von Kochstellen, Gartenpartys oder geselligen Lagerfeuern, zugeordnet und nur dafür sind sie gestattet. Für Abfälle aus gestrichenem, lackiertem oder mit Schutzmitteln behandeltem Holz, mit Teer oder Dachpappe verunreinigtes Abbruchholz sowie Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten u. Ä. besteht ein Brenn- und Kompostierverbot!

Entsprechend der Größe des Feuers, der Richtung und der Stärke des Windes und den besonderen örtlichen Gegebenheiten muss eine ausreichende Distanz zu brennbaren Materialien berücksichtigt werden. Der Abstand eines Feuers zum Wald muss mindestens 50 Meter, bei selbst genutzten Grundstücken in Waldnähe mindestens

30 Meter betragen. Ab Waldbrandgefahrenstufe 4 ist auch auf diesen Grundstücken das Verbrennen verboten.

Um Belästigungen der Nachbarschaft auszuschließen, dürfen Holzfeuer im Freien nur gelegentlich abgebrannt werden. Es ist auf einen ausreichenden Abstand der Feuerstelle zu den nächstgelegenen - für den Aufenthalt von Menschen bestimmten - Gebäuden und Bereichen zu achten. In Gebieten mit besonders sensiblen sozialen Einrichtungen, wie zum Beispiel Krankenhäuser, Kindergärten, Altenheime, ist dies besonders wichtig. Rauchbelästigung ist in jedem Falle zu vermeiden!

10 GOLDENE REGELN DER RÜCKSICHTNAHME

1. Die Obergrenze für Höhe und Durchmesser des Brennstoffhaufens beträgt 1 Meter.
2. Nur trockenes und naturbelassenes Holz verwenden.

3. Bei anhaltender Trockenheit oder starkem Wind kein Holzfeuer entzünden.
4. Abfälle gehören niemals ins Holzfeuer.
5. Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen.
6. Löschmittel immer bereithalten (z.B. Wasser, Sand, Feuerlöscher).
7. „Brandbeschleuniger“ wie Benzin, Verdünnung, Spiritus niemals verwenden, Explosionsgefahr!
8. Die Feuerstelle stets im ausreichenden Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anlegen.
9. Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug Feuer unverzüglich löschen.
10. Feuer immer bis zum Erlöschen der Glut beaufsichtigen.

Weitere Infos

WEB mugv.brandenburg.de/info/holzfeuer.

Redaktion
Immer die richtigen Worte.

LINUS WITTICH Medien KG



Der digitale Weg zur Erfassung:

cmsweb.wittich.de

BESCHWERDEN WEGEN RUHESTÖRUNG

Das Ordnungsamt informiert

Jeden Sommer muss sich das Ordnungsamt mit zahlreichen Beschwerden wegen Ruhestörungen auseinandersetzen. Wie die Erfahrung zeigt, beruhen viele Ruhestörungen auf der Unkenntnis über die Bestimmungen des Lärmschutzes, aber leider auch auf Rücksichtslosigkeit gegenüber Mitmenschen. Meist bleibt es bei Beschwerden. In Einzelfällen kommt es mitunter zu Anzeigen. Um unnötige Streitereien und Ärger mit Nachbarn, Behörden und Gerichten zu vermeiden, geben wir folgende Hinweise zum Umgang:

RASENMÄHER & GARTENGERÄTE

Häufig äußern Beschwerdeführer ihr Unverständnis, dass der Nachbar den ganzen Tag zu Hause verbringt, seinen Rasen mit seinem Motormäher aber erst nach 20 Uhr mäht.

Nach der 32. Bundes-Immissionsschutzverordnung (BlmSchV) ist es verboten, in empfindlichen Gebieten (das sind reine, allgemeine und besondere Wohngebiete sowie Sondergebiete, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten, Gebieten für die Fremdenbeherbergung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten) Rasenmäher (auch sog. lärmarme Geräte) mit Elektro- oder Benzinmotor

- an Sonn- und Feiertagen
- sowie an Werktagen zwischen 20 und 7 Uhr im Freien zu benutzen.

Zu den Werktagen gehören die Tage von Montag bis einschließlich Samstag.

Das Verbot gilt auch für die Benutzung von Vertikutierern, Rasentrimmern, Heckenscheren, tragbaren Kettensägen, Betonmischern, Motorhacken, Häckseln jeweils mit Elektro- oder Benzinmotor sowie Wasserpumpen (mit Ausnahme von Teichpumpen). Wir bitten Sie, diese Regelungen zu beachten und Ihrem Nachbarn keinen Grund für Beschwerden zu geben.

MÄHROBOTER

Mähroboter sind Geräte, die Rasenflächen nach einem festgelegten Programm automatisch kürzen. Für sie gelten die vorgenannten Einschränkungen nicht. Dennoch kann ihr Betrieb störend für den Nachbarn sein. Wir bitten Sie daher, diese Geräte mit der gebotenen Rücksicht im Sinne eines gemeinschaftlichen Nachbarschaftsverhältnisses nicht an Sonn- und Feiertagen sowie in den frühen Morgen- und späten Abendstunden einzusetzen.

LÄRMINTENSIVE GARTENGERÄTE MIT UMWELTKENNZEICHEN

Besonders lärmintensive Gartengeräte mit Umweltzeichen (diese erkennen Sie an einer stilisierten Blume mit einem Kreis aus zwölf Sternen als Blütenblätter und dem Eurozeichen in der Mitte) dürfen ebenfalls nicht an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen zwischen 20:00 bis 07:00 Uhr im Freien benutzt werden. Lärmintensive Gartengeräte in diesem Sinn sind Freischneider und Grastrimmer/Graskantenschneider mit Verbrennungsmotor sowie um Laubbläser und Laubsammler mit Elektro- oder Verbrennungsmotor.

LÄRMINTENSIVE GARTENGERÄTE OHNE UMWELTKENNZEICHEN

Tragen die vorgenannten Geräte nicht das Umweltzeichen der EU, gelten folgende (erweiterte) Ruhezeiten: an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen zwischen 7:00 bis 9:00 Uhr, von 13:00 bis 15:00 Uhr und 17:00 bis 7:00 Uhr.

Achten sie bei dem Kauf von Gartengeräten auf deren Kennzeichnung: Alle Geräte, die neu auf den Markt kommen, müssen künftig mit einer Kennzeichnung versehen werden, auf welcher die Hersteller den Schalleistungspegel angeben, der garantiert nicht überschritten wird. Kaufen Sie nur Geräte mit den niedrigsten Schalleistungspegeln. So weit möglich, sollten daher in dicht besiedelten Gebieten vorzugsweise Elektrorasentrimmer eingesetzt werden, sofern nicht sogar ein Handrasentrimmer ausreicht.

AUSNAHMEN

Die Ruhezeiten gelten nicht, wenn der Einsatz der aufgeführten Geräte oder Maschinen „zur Abwendung einer Gefahr“ bei Unwetter oder Schneefall „oder zur Abwendung einer sonstigen Gefahr für Menschen, Umwelt oder Sachgüter erforderlich ist“.

KINDERLÄRM

Der Betrieb von Kindergärten und Spielplätzen ist oft mit Lärm verbunden, den Anlieger nicht hinnehmen wollen und über den sie sich bei der Ordnungsbehörde beschweren.

Das Einrichten von Spielflächen für Kinder ist aber eine wichtige Voraussetzung für das Einrichten von Wohngebieten. Kinderspielplätze gehören zu den förderungswürdigen sozialen Belangen des Baurechts. Diese Privilegierung des Baurechts ist nun auch im Immissionsschutzrecht berücksichtigt.

Nach § 22 Abs. 1 a Bundesimmissionsschutzgesetz (BlmSchG) sind Geräuscheinwirkungen, die von

- Kindertageseinrichtungen,
- Kinderspielplätzen und ähnlichen Einrichtungen wie beispielsweise Ballspielplätzen durch Kinder hervorgerufen werden, im Regelfall keine schädliche Umwelteinwirkung. Bei der Beurteilung der Geräuscheinwirkungen, die von diesen Einrichtungen ausgehen, dürfen Immissionsgrenz- und -richtwerte nicht herangezogen werden. Dieser gesetzlichen Bestimmung folgt der Erkenntnis, dass Kinder lediglich ihrem natürlichen Spieltrieb folgen und dabei als Ausdruck ihres Verhaltens laut sind. Kinderlärm ist somit ein sozial-adaquates Verhalten. Kinder kann man nicht einfach wegsperrn wie einen krähenden Hahn oder einen bellenden Hund. Bedenken Sie, wie wichtig es ist, solche Anlagen in unmittelbarer Nähe der Nutzer*innen vorzuhalten. Es nützt niemanden, Kinderspielplätze oder Kindertagesstätten auf der grünen Wiese oder in einem Gewerbegebiet zu betreiben. Auf der anderen Seite sollte selbstverständlich nicht vergessen werden, dass unser Umfeld schon sehr stark mit Lärm belastet ist und

dass sich viele Menschen in ihrer Wohnung oder auf ihrem Grundstück nach der verdienten Ruhe und Erholung sehnen.

Daher sollten die Eltern von Kindern auch auf diese verständnisvoll einwirken, damit sie bei ihren spielerischen Aktivitäten von Anfang an die Wünsche und Rechte anderer Menschen respektieren lernen.

TIERLÄRM

Hunde werden oft allein gelassen und bellen dann unermüdlich. Die Nachbarschaft beschwert sich über stundenlanges Bellen des Hundes. Abhilfe könnte geschaffen werden, wenn Sie Ihren Hund von einer anderen Person betreuen lassen oder während dieser Zeit die Fenster der Räume schließen, in denen sich der Hund aufhält. Oft reicht es, den Hund in ein Zimmer zu bringen, das in den Garten oder zu einer Seite des Gebäudes ausgerichtet ist, an der sich keine anderen Mitmenschen aufhalten.

HÄUSLICHE BEREICHE

Die mögliche Hellhörigkeit eines Hauses verpflichtet jeden Einzelnen in besonderem Maße rücksichtsvoll zu sein. Dem Wohnungsinhaber obliegt die besondere Sorgfaltspflicht stets zu gewährleisten, dass in seiner Wohnung ruhestörender Lärm unterbleibt. Sofern andere Hausbewohner unzumutbar gestört werden können, darf sehr laute Musik auch tagsüber nur über Kopfhörer gehört werden. Vorteilhafter - auch für die eigenen Ohren - ist es aber, eine mittlere Lautstärke (Zimmerlautstärke) nicht zu überschreiten.

Renovierungen sind so zu organisieren, dass geräuschvolle Arbeiten werktags vor 22:00 Uhr erledigt werden. Heimwerkermaschinen dürfen nach 20:00 Uhr nicht mehr benutzt werden. Türen, Wände oder Fußböden können selbstverständlich auch nach 22:00 Uhr gestrichen werden, wenn dabei der Arbeitseifer nicht durch lautes Singen und Pfeifen oder durch laute Radiomusik wach gehalten wird.

Bitte beachten Sie auch, dass Sie sich so verhalten, dass Sie andere nicht mehr als nach den Umständen vermeidbar durch Lärm beeinträchtigen. Von 22:00 bis 6:00 Uhr sind laut Landesimmissionsschutzgesetz (LlmschG) Betätigungen verboten, welche geeignet sind, die Nachtruhe zu stören.

Tongeräte, insbesondere Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente, Knallgeräte und ähnliche Geräte dürfen nur in solcher Lautstärke benutzt werden, dass unbeteiligte Personen nicht erheblich belästigt werden.

BUSSGELDER BEI UNBERECHTIGTEM LÄRM

Vermeiden Sie unberechtigten Lärm. Wer die dargestellten Vorschriften nicht beachtet, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Bitte nehmen Sie gegenseitig Rücksicht aufeinander. Dankeschön.

Ihr Ordnungsamt

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚSČAŇSKICH WÓTPÓSLAŇCOW

FRAKTION: PRO LÜBBEN

Was den Bürger bewegt und die „kleinen“ Dinge im Leben

Seit einem halben Jahr ist Annett Kaiser Mitglied der Fraktion PRO LÜBBEN und bringt mit ihrer kontaktfreudigen, bürger-nahen Art weitere Impulse in die Fraktionsarbeit ein. So berichtet sie diesmal von der Fraktionsarbeit aus ihrem Blickwinkel: Es ist immer Luft nach oben. Bei der Vielzahl der großen bekannten Projekte und neuen Perspektiven für unsere Stadt Lübben, dürfen wir die doch recht große Anzahl von Anfragen der Bürger und Bürgerinnen nicht aus dem Blick verlieren. Es geht nicht darum, sich in Kleinteiligkeit zu verlieren, sondern die oft gestellten Fragen und Hinweise ernst zu nehmen.

PRO LÜBBEN bleibt mit dem Bürgermeister Jens Richter und der Verwaltung im Dialog - sachlich, konstruktiv und ebenso kritisch.

Die Sperrung der maroden Brücke auf der Insel wirft neue Fragen in der Weiterentwicklung des Tourismus und für den Status „Erholungsort“ auf. Dabei setzen wir auf ein schnelleres Umsetzen, genauso

wie bei der Klärung der offenen Fragen um den bevorstehenden Betreiber-Wechsel vom Campingplatz. Die Baumaßnahmen an Bundes- oder Landesstraßen sind weitere Herausforderungen, die uns noch lange beschäftigen werden. So dürfen wir den Ausbau eines Fuß- oder Radweges der Cottbuser Straße in Richtung Lübbenau zur Schulwegsicherung und zu den Betriebsstätten wie Landesbetrieb Straßenwesen, Autohaus, Pensionen und Tankstelle nicht aus dem Blick verlieren. Steinkirchen benötigt eine bessere Anbindung in Sachen Mobilität per Stadtlinie, fordert Ortsvorsteher Marcus Wrege.

Der Sanitärtrakt der Sportanlage in Lubolz muss dringend saniert werden, um nur annähernd dem derzeitigen Standard der Völkerfreundschaft gerecht zu werden, so Sabine Minetzke.

Noch ein paar Gedankenanstöße - Anregungen - Anmerkungen von interessierten Einwohnern in Aufzählung: Das Glasgebäude am Bahnhof ist trotz Leerstand be-

leuchtet - warum?/gibt es neue Planungen zum Güterbahnhof/Dauerbrenner Skaterbahn/Quartier Schützenplatz/Barrierefreiheit Halle Hauptfriedhof/Klimaschutzziele und der EU-Wettbewerb für den Neubau der Kita „Gute Laune“ sind wie der Wunsch nach Unterstützung in Sachen Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße und der Petenten um den Campus Ost weiterhin auf unserer Agenda.

Eine Lösung in der Flüchtlingspolitik ist auf kommunaler Ebene zum Wohle aller zu betrachten. Der Austausch mit jungen Interessierten zu den vielen Themen treibt uns ebenfalls an, weiter am Ball zu bleiben.

Wir schauen positiv auf die geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr und wünschen allen neben einem angenehmen Start in den Frühling, eine schöne Osterzeit und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne für unsere Stadt Lübben.

Annett Kaiser

Fraktion PRO LÜBBEN

FRAKTION: CDU

Bericht

„Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude, Rad zu fahren.“

(John F. Kennedy - ehemaliger amerikanischer Präsident)

Liebe Lübbenerinnen und Lübbener, ganz in diesem Sinne stand für die CDU-Fraktion und den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverordnetenversammlung der Sitzungsmonat März. Das die Freude Rad zu fahren einfach klingt, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, aber manch Kopfzerbrechen bedeuten, zeigten die Diskussionen im Bauausschuss und der Stadtverordnetenversammlung.

MODERNISIERUNG TOURISTISCHES WEGENETZ

Mit der Vorlage zur „Entwurfsplanung (LP 3) für Radwegemodernisierungsmaßnahmen der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) im GRW-I-Förderprogramm und Fortsetzung der Planung Maßnahmen M1, M2, M3 und M6“ soll die weitere touristische Radwegemodernisierung um Lübben vorangetrieben werden. 80 % Fördermittel der Investitions- und Landesbank des Landes Brandenburg stehen für die Modernisierungsmaßnahmen zur Verfügung.

Es ist vorgesehen und in der bestätigten Haushaltsplanung der Stadt enthalten, dass die Maßnahmen M1 - Hartmannsdorf - Hartmannsdorfer Wehr; M3 - südliche Postbautenstraße - Bukoitzta und M6 - NSG Bukoitzta - Lückenschluss im Jahr 2023 weiter beplant, die Bauleistungen

ausgeschrieben und vergeben werden und die Bauausführung erfolgt. Diese Maßnahmen sollen im Jahr 2023 abgeschlossen werden.

Weiterhin ist vorgesehen, dass die Maßnahme M2 - Lübben - südliche Postbautenstraße in den Jahren 2023 und 2024 weiter beplant, die Bauleistungen 2024 ausgeschrieben und vergeben werden und die Bauausführung erfolgt. Diese Maßnahme M2 soll im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Doch wie so oft, steckt der Teufel im Detail. So wurde nicht nur über die Art des Aufbaus, sondern auch über die eigentlichen Notwendigkeiten dieser bedeutenden Radrouten (Gurkenradweg und Spreeradweg) intensiv diskutiert. Als CDU-Fraktion haben wir sehr frühzeitig unsere Zustimmung zur Tötigung dieser knapp 1,85 Mio. € teuren Modernisierungsmaßnahme signalisiert. Schön, dass sich die Stadtverordnetenversammlung der Vorlage mehrheitlich angeschlossen hat.

PLANUNG GEH- UND RADWEG LIEBEROSER STRASSE

Viel schwieriger erwies sich die Diskussion um die Fortsetzung der Planung des Geh- und Radweges an der Lieberoser Straße. Ziel dieser Maßnahme ist es, den von Raddendorf aus Südwesten ankommenden Radweg an der L 44 innerorts im Bereich der Lieberoser Straße weiterzuführen. Im Ergebnis der Beratungen und Prüfun-

gen hat sich gezeigt, dass die Anlage eines pflichtigen Radweges mit Zweirichtungsverkehr aufgrund der gegebenen örtlichen Bedingungen und Flächenverhältnisse nicht realisierbar ist. Weiterhin wurde die Forderung gestellt, nicht nur den Radverkehr zu berücksichtigen, sondern die Bedarfe und vor allem die Verkehrssicherheitsanforderungen aller Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer und PKW-/LKW-Verkehr) zu beachten und damit zukunftssicher zu planen.

Vorgesprochen wurde seitens der Verwaltung nun sowohl ein kombinierter Geh- und Radweg linksseitig als auch rechtsseitig der Lieberoser Straße. Nur so könnten die Sicherheitsanforderungen aller Verkehrsteilnehmer angemessen berücksichtigt werden. Der teilweisen sehr emotional geführten Debatte über den Sinn und Unsinn zweier Wege, den Kostenfaktor sowie das Wirken des kreislichen Straßenverkehrsamtes, fehlte jedoch die Sensibilität für die jüngsten Verkehrsteilnehmer bezüglich ihres Schulweges. Dass die Kinder und Jugendlichen sicher zur Schule gelangen, hat für uns an einer Landesstraße stets oberste Priorität. Deshalb haben wir der Vorlage unsere Zustimmung gegeben.

Jetzt folgen die erforderlichen Abstimmungen mit den Anwohnerinnen und Anwohnern und den Trägern öffentlicher Belange, so dass die Planung im Jahr 2023 und 2024 abgeschlossen und Baureife erlangt kann.

OSTERGRÜSSE

Das Team der CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung bedankt sich für Ihre Treue, Ihren Zuspruch und Ihre Unterstützung und wünscht Ihnen und Ihren Liebsten frohe Ostern!

Wir hoffen sehr, dass Sie schöne und gesegnete Festtage im Kreise Ihrer Freunde und Familie haben und freuen uns auf Ihre nächsten Anregungen.

Für Ihre Ideen und Vorstellungen für ein noch besseres Lübben können Sie uns unter info@cdu-luebben.de eine Mail schreiben oder uns postalisch über die

Stadtverwaltung Lübben (Spreewald) erreichen. Lübben liegt uns am Herzen. Wir sind Stadt. Wir sind Lübben.

Es grüßt Sie für die CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Benjamin Kaiser
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: DIESTADTFRAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,

das erste Quartal des Jahres ist auch schon wieder Geschichte. So einige Vorhaben in der Stadt nehmen langsam Fahrt auf. So haben die ersten Arbeiten in der Friedensstraße begonnen und wir kommen endlich mit der Umsetzung der Mobilitätsachse vorwärts. Auch die Bauarbeiten an der Brücke am Landratsamt sind in vollem Gange. Bisher hält sich das Verkehrsaufkommen dort in Grenzen und man kann dieses Nadelöhr relativ zügig passieren. Leider konnten wir einer anderen Umleitung des Verkehrs nicht ermöglichen, da man zum Schutz der Gubener Vorstadt und der dortigen Bebauung vor Folgeschäden schützen muss. Man hat

ja auch schon bei der ersten großen Baumaßnahme mitbekommen, dass es nicht 100 %-ig möglich war, den Schwerlasttransport zu unterbinden.

Auch die Aktivitäten in Verbindung mit der Schaffung eines MVZ haben volle Fahrt aufgenommen und es war eine gute Entscheidung, diesen Versorgungsengpass so überwinden zu wollen. Leider haben wir auch eine schlechte Nachricht bekommen: die Sperrung der Brücke an der SpreeLagune. Wer hier bzw. wo dort die Fehler gemacht wurden, ist nicht so richtig nachzuvollziehen. Das Kind ist in den Brunnen gefallen und es wird wohl eine Weile dauern wieder normale Zustände zu schaffen. Das

nächste Problem wird die SpreeLagune selbst sein, denn hier steht immer noch die Frage offen, ob die Maßnahmen, welche durch hohe finanzielle Aufwendungen umgesetzt wurden, funktionieren. Aber im Großen und Ganzen passiert so einiges in unserer Stadt. So geht demnächst die Fahrradabstellbox am Bahnhofsvorplatz in Betrieb und auch für die Jugend wird etwas gemacht. Die Skaterbahn ist auf den Weg gebracht.

Das war es wieder einmal. Bleiben Sie uns treu und gesund.

Paul Bruse
Fraktionsmitglied

FRAKTION: DIE LINKE

Bericht

„Fünf Dinge muss man überall unter dem Himmel üben, um wahrhaft zu sein - Höflichkeit, Großzügigkeit, Verlässlichkeit, Beflissenheit, Milde.“ (Konfuzius)

Am 23. März haben wir ein weiteres Mal weitgehend unaufgeregter die Arbeit der Stadtverordneten des Monats März im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung abgeschlossen. Dem voraus gingen die Arbeit in den Fach- und Werksausschüssen, Aufsichtsräten und eine erhebliche Zahl von zusätzlichen Gesprächen, Terminen und Gremiensitzungen. Das Ergebnis kann sich schlussendlich sehen lassen. In der Lindenstraße werden die WC-Container aufgestellt, die Stellenbeschreibungen für die Personalstellen im Bereich Wirtschaftsförderung und Stadtwald/Grünwesen sind auf den Weg gebracht, für das neue Wohngebiet am Roten

Nil liegen aktuell 14 Interessentenanträge im Ergebnis auf unseren Vergabekatalog vor, die ordnungsbehördlichen Verordnungen für Ausnahmeregelungen wurden einstimmig verabschiedet, ein Prüfauftrag für die Rückführung der Trinkwassersparte in den Eigenbetrieb der Stadt wurde verabschiedet und die Entwurfsplanung für dringende touristische Radwegemodernisierungsmaßnahmen bestätigt. Endlich gibt es Bewegung im Bereich Geh- und Radweg entlang der Lieberoser Straße. Die Planung wird fortgesetzt, ein Variantenvergleich gibt Aufschluss über das weitere Vorgehen. Anlieger werden, so die Auskunft auf Nachfrage, nicht zur Kasse gebeten werden, was fraglos beruhigend wirkt. Auch wenn diese Planung sicher nicht jedem und nicht allen Vorstellungen jeweils zu 100 % entsprechen wird, so wird

das Ergebnis doch in jedem Fall zu einer Überwindung der seit Jahrzehnten als überaus problematisch erlebten Situation beitragen.

Die Arbeiten an der SpreeLagune gehen voran und geben vorsichtig Hoffnung auf einen Neuanfang am Wasserwanderrastplatz. Allerdings wird die Freigabe der längsten Brücke des Spreewaldes, so die touristische Marketingaussage, bis zu 30 Monate auf sich warten lassen. Unglaublich; aber ein ausdrucksstarkes Zeugnis, wie weit öffentliches Planungsrecht von der Lebenswirklichkeit in diesem Land entrückt ist.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine angenehme Oster- und Frühlingszeit.

Peter Rogalla
Fraktionsvorsitzender

SITZUNGSTERMINE

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

17.04.2023 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss

27.04.2023 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

08.05.2023 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Soziales und Sport

09.05.2023 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung

10.05.2023 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz

15.05.2023 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss

25.05.2023 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsorte sowie die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Ratsinfo-System: luebben.ris-portal.de

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

MUPÄD IN NEUER BESETZUNG

Judith Kühne aus Lübben verstärkt das Team

Seit dem 15. März gehört Judith Kühne dem Museumspädagogischen Dienst im Landkreis Dahme-Spreewald (MuPäd) an. Damit verstärkt sie das Team um Janina Schneider, welche bereits seit April 2021 im Landkreis Dahme-Spreewald unterwegs ist und mehrere erfolgreiche Projekte wie das Sommerprogramm „Zuhause“ (2021) und „(M)ein Museum“ (2022) oder die Entdecker-Tour durch das Bauernmuseum Schlepzig sowie weitere museumspädagogische Konzepte in unterschiedlichen Häusern initiiert und entwickelt hat.

Für das dritte Projektjahr 2023 planen die beiden eine Evaluierung und Erweiterung der Projekte und Programme. Im Fokus stehen die Etablierung von Kooperationen zwischen Museen und Schulen des Landkreises. Wie schon in den vergangenen Jahren soll in den Sommermonaten ein Programm stattfinden, mit dem der MuPäd Schulen, Museen und Kitas besucht. Zudem wird das Verbundprojekt zur Digitalisierung der Museen - gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK) des Landes Brandenburg und dem Landkreis Dahme-Spreewald - realisiert.

JUDITH KÜHNE - GESCHICHTE UND SAMMLUNG

- Studium Volkskunde / Kulturgeschichte (B.A.) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

- Studentische Hilfskraft am Collegium Europaeum Jenense e. V.: Veranstaltungsorganisation
- Studium Kunst und Kulturvermittlung (M.A.) an der Universität Bremen
- Mitarbeiterin im UNIVERSUM® BREMEN: Museumspädagogik, Bildung und Vermittlung
- Studentische Mitarbeiterin am Institut für Kunstwissenschaft - Filmwissenschaft - Kunstpädagogik: Redaktion und Lektorat wissenschaftlicher Publikationen, Seminar- und Symposiumsplanung
- Lehrkraft für Kunst an verschiedenen Grundschulen

JANINA SCHNEIDER - KUNST UND VERMITTLUNG

- FKJ im Jüdischen Museum Berlin: outreach und Museumspädagogik
- Studium der Medienkulturwissenschaften und Skandinavistik an der Universität zu Köln
- Werkstudentin Bundeszentrale für politische Bildung: Gedenkstättenarbeit und Erinnerungskultur

- Wissenschaftliches Volontariat im Deutschen Auswandererhaus Bremerhaven für das Projekt „museum4punkt0 - Digitale Strategien für das Museum der Zukunft“: Ausstellungskonzeption, Evaluation, Museumspädagogik (Konzeption und Durchführung von Angeboten), Digitalisierung, Sammlungsarbeit



Foto: ©Stadt Lübben

KONTAKT

MAIL mupaed@luebben.de
TELEFON 03546 27 86 185
INSTAGRAM @mupaed

INFOS

WEB mupaed-lds.de

PROJEKT SEELEZEIT

Frauentagsfeier

Nach einer tollen „Küchenpartie“ am 22. März im Projekt „SEELEZEIT“ in Lübben war es dem durchführendem Team des DRK-Kreisverbandes Fläming-Spreewald e. V. ein Herzensbedürfnis, gemeinsam mit Senior*innen den Internationalen Frauentag in gemütlicher Runde bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und einem Gläschen Sekt den Nachmittag zu verbringen. Persönliche Erinnerungen an viele und teilweise schwere Arbeitsjahre wurden geweckt, aber auch an schöne Stunden in Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Dieses Gefühl der Gemeinsamkeit und des nicht Alleinseins, so die einhellige Meinung der Teilnehmenden, können sie im Projekt „SEELEZEIT“ wieder erfahren. Als der Überraschungsgast Frau Blechle alias Helga Hahnemann die Räumlichkeiten des DRK-Zentrum betrat, war die Stimmung auf dem Höhepunkt. Dafür ein herzliches „Dankeschön“ von allen an die Künstlerin!

SIND SIE NEUGIERIG GEWORDEN?

Dann kommen Sie uns besuchen! Menschen jeden Alters mit Unterstützungs-

bedarf können sich im DRK-Zentrum im Ostergrund 20 in Lübben montags, dienstags und donnerstags von 11:30 bis 15:00 Uhr treffen, unter Anleitung der beiden Fachkräfte gemeinsam gesunde Mahlzeiten zubereiten, essen, reden und ein paar schöne Stunden gemeinsam verbringen.

Das Projekt wird gefördert vom GKV-Bündnis für Gesundheit in Brandenburg, dem Landkreis Dahme-Spreewald sowie der Stadt Lübben.

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Erscheinung vom Stadtanzeiger mit Amtsblatt:

12. Mai 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger:

24. April 2023

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum Redaktionsschluss an pressestelle@luebben.de. Beiträge, welche nach dem Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Es besteht kein Recht auf Abdruck. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen sowie aktuelle und vergangene Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

DER SPREEWALDKAHN GEHÖRT ZUM KULTURERBE UNESCO-Kommission bestätigt

Die Kulturministerkonferenz der Länder hat heute am 15. März 2023 auf Empfehlung des unabhängigen Fachkomitees für Immaterielles Kulturerbe der Deutschen UNESCO-Kommission den Bau und die Nutzung des Spreewaldkahns neu in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Darüber wurden wir, der Spreewaldverein e. V., heute schriftlich informiert. „Wir freuen uns außerordentlich für die Region und konnten bereits erste Glückwünsche entgegennehmen. Ein Anfang ist gemacht, doch kulturelles Erbe muss aktiv gelebt und gemeinsam weiterentwickelt werden. Dazu wollen wir bewusst das Bewährte erhalten, aber auch den Wandel der Kulturform mitgestalten - alle Blickwinkel und Herausforderungen zum Spreewaldkahn sind einzubeziehen,“ meint Melanie Kossatz, Geschäftsführerin des Spreewaldverein e. V. Dazu wird der Verein weiterhin gemeinsam mit Engagierten und Unterstützer*innen Projekte und Initiativen in der Region anstoßen und in den Austausch gehen. „Es liegt nun bei uns allen! Mitmachen und Beteiligen ist ausdrücklich erwünscht!“, meint Melanie Kossatz.

Die Bewerbung für die Aufnahme in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes wurde vom Spreewaldverein e. V. im Frühjahr 2022 eingereicht. Im Erarbeitungsprozess der Bewerbung gab es mehrere Treffen mit Kahnakteur*innen im Wirtschaftsraum Spreewald. So wurden Fotos, Dokumente oder andere Nachweise zum Spreewaldkahn zusammengetragen. Dieses Netzwerk will der Spreewaldverein e. V. etablieren und ausbauen. Schließlich haben sich bereits vielversprechen-

de Anknüpfungspunkte zwischen den Akteur*innen und dem Spreewaldverein e. V. ergeben. „Wir danken allen engagierten Akteur*innen, die uns tatkräftig bei der Bewerbung unterstützt haben. Vielen Dank auch für die eindrucksvollen und authentischen Einblicke in ihren Lebensalltag mit dem Spreewaldkahn.“

Regional ansässige Handwerksbetriebe fertigen Holz- und Metallkähne und noch heute wird auf den Spreewaldflüssen „Koahn gefoahrn“, auch wenn sich durch den Straßenbau die Nutzungsweise des Kahns verändert hat. Der Kahn steht daher im Spiegel der Geschichte vom reinen Nutzfahrzeug in der Kulturlandschaft des Spreewalds hin zum Erlebnis einer naturnahen Erholung für viele Besucher*innen. Auch für unterschiedlichste Nutzergruppen, von Fischern, Jägern über die Feuerwehr oder die Naturwacht im UNESCO Biosphärenreservat Spreewald, ist der Kahn als Nutzfahrzeug in der Gegenwart vertreten. Der Spreewaldkahn wird dabei im Heck stehend mit einem etwa 4 m langen Rudel gestakt. Der für die Spreewald-Region identitätsstiftende Spreewaldkahn ist eng mit dem Erhalt der traditionellen Kulturlandschaft und mit dem Leben der sorbischen/wendischen Minderheit in der Niederlausitz verbunden.

WIRTSCHAFTSRAUM SPREEWALD

1999 gelang es dem Spreewaldverein e. V., als Schutzgemeinschaft für die Produkte „Spreewälder Gurken“ und „Spreewälder Meerrettich“, die EU-weite Anerkennung als geografisch geschützte Angabe (g. g. A.) zu erreichen. Seit 2022 ist zudem die „Spreewälder Gurkensülze“ als g. g. A. re-

gistriert, was ebenfalls auf die Bemühungen des Spreewaldvereins zurückgeht. Und übrigens ist im Wirtschaftsraum Spreewald seit dem letzten Jahr ein weiteres Produkt EU-weit geschützt: Die g. g. A.-Registrierung des „Peitzer Karpfens“ hat der Lausitzer Fischereiverein 1874 e. V. vorangetrieben.

DACHMARKE SPREEWALD

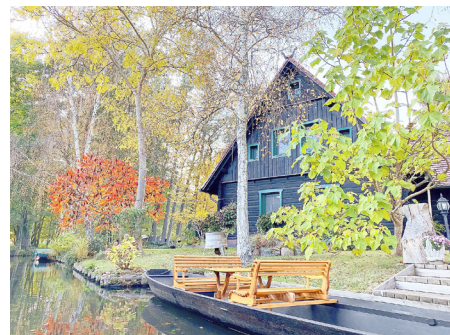


Foto: ©BM,privat

Seit 1995 ist der Spreewaldverein e. V. Inhaber der regionalen Dachmarke „Spreewald“, die zunächst nur für frisches und verarbeitetes Gemüse mit einer entsprechenden Richtlinie angewandt wurde. Im Wirtschaftsraum Spreewald bzw. der LEADER-Region Spreewald-PLUS hat der Spreewaldverein seitdem den Fokus auf die Verbesserung der regionalen Wertschöpfung in der Landwirtschaft, im Ernährungsgewerbe, in der Gastronomie, im Dienstleistungsbereich sowie im Tourismus gelegt. Die Zertifizierungsrichtlinie umfasst aktuell 20 Warenkategorien, unter denen ca. 1.600 Produkte von etwa 130 Unternehmen zertifiziert sind. (pm)

FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN-GRUNDSCHULE ABC-Schützen & Dornröschen

Am 22. Februar fand an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule von 16:00 bis 18:00 Uhr der Tag der offenen Tür statt. Zahlreiche zukünftige ABC-Schützen kamen mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern, um sich die Schule anzuschauen.

Neben dem Kennenlernen der Lehrkräfte und der Schulleitung konnte man an diesem Tag das Schulgebäude, die Klassenräume, die Aula und den Hort besichtigen, basteln, malen, ausmalen, Würfelfiguren stecken, kunstvolle Bilder bügeln, rätseln, schneiden, kleben, Sport treiben, Englisch sprechen, beobachten, experimentieren, auf Schiefertafeln schreiben, der Musikschule „Fröhlich“, unter der Leitung von Herrn Rinka, lauschen, die interaktiven Tafeln ausprobieren, spielen und sich bei Kuchen und anderen Leckereien stärken.

Für die musikalische Umrahmung und den Auf- und Abbau der Gerätschaften und Materialien sorgte Herr Anhalt. Er wurde tatkräftig von Herrn Lehmann unterstützt. Auch der Förderverein stellte sich den Familien vor. Hier hatte man die Möglichkeit, mit Frau Apelt ins Gespräch kommen.

Unsere großen Mädchen und Jungen aus den Klassenstufen 4 - 6 unterstützten die Lehrer*innen in den Räumen und führten die Familien durch das Gebäude.

Wir bedanken uns recht herzlich für die rege Teilnahme und das gezeigte Interesse an der Grundschule. Uns hat dieser Nachmittag viel Freude bereitet. Auf dem Weg nach Hause hörten wir sehr oft ein großes Dankeschön an alle Beteiligten von den kleinen und großen Besucher*innen.

DORNRÖSCHEN

Jeder kennt sicher dieses Märchen der

Gebrüder Grimm. Die Mädchen und Jungen der Klasse 2a haben sich gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Köllnick lange darauf vorbereitet, dieses Märchen als Theaterstück vor den Klassen 1 bis 4 aufzuführen.

So wurden Kostüme erstellt, Texte gelernt, Kinder in ihre eigene Rolle eingeführt, Requisiten zusammengetragen und Musikstücke herausgesucht. Kurz vor der Uraufführung musste noch der König gewechselt werden, weil das ursprünglich dafür vorgesehene Kind krank wurde. Alle Schülerinnen und Schüler hatten ihren Einsatz. Der Text des Märchens war in Reimform aufgearbeitet. Mit vollem Körperinsatz, souverän und kurzweilig war die Aufführung vor den einzelnen Klassen. Die Darsteller*innen erhielten viel Beifall und waren stolz auf ihre Leistung. (Text: Heike Werner)

SORBEN/WENDEN | SERBY

LAUSITZER FILMSCHAU - ŁUŻYSKA FILMOWA PŚEGLĚDKA - ŁUŻISKA FILMOWA PŘEHLADKA

Bewerbungsstart für regionale Filmemacher*innen

Die Lausitzer FilmSchau - Łużyska filmowa pśeślědka - Łużiska filmowa přehladka findet am 6. November 2023 traditionell im Rahmen des FilmFestival Cottbus statt. Regionale Filmemacher*innen treten im Wettbewerb gegeneinander an und zeigen Filme vom Klimaschutz über den Strukturwandel, von sorbischen Traditionen bis zur Moderne, von Alltagsorgen, Fantasien und Liebe - thematisch setzt die Lausitzer FilmSchau keine Grenzen.

Für den besten Film wird der Hauptpreis in Höhe von 1.500 Euro vergeben, gestiftet von APEX Projekt Cottbus. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine unabhängige, dreiköpfige Jury.

Der Sonderpreis der Stiftung für das sorbische Volk, der ausschließlich an einen

Film vergeben wird, der Themen des sorbischen/wendischen Volkes aufgreift, die sorbische Sprache einbezieht und diese, wo immer es möglich ist, direkt anwendet, ist dotiert mit 1.000 Euro. Über die Vergabe entscheidet ebenfalls die Jury.

Die Besucher*innen der Lausitzer FilmSchau entscheiden mittels eines Stimmentzettels am Abend der Veranstaltung über den Gewinner des Publikumspreises, einen Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro.

Der Gutschein wird gestiftet von der Spree Galerie - dem City-Einkaufstreff in Cottbus. Gewinner des Publikumspreises ist der Film mit den meisten, durch Stimmentzettel abgegebenen, Stimmen. Er wird durch Auszählung ermittelt.

FILMEMACHER*INNEN AUFGEPASST

Die Lausitz ist länderübergreifend und somit sind alle Filmschaffenden aus der Ober- und Niederlausitz aufgerufen, ihre Filme einzureichen. Einzige Bedingungen: Die Filme dürfen nicht in einem kommerziellen Kontext entstanden sein und dürfen eine Länge von 20 Minuten nicht überschreiten. Bewerbungen sind ab April möglich. Weitere Infos und das Reglement gibt es unter: filmfestivalcottbus.de. Fragen können an filmschau@filmfestival-cottbus.de gestellt werden.

AKCIJA! – DER FILMFÖRDERPREIS/FILMOWE SPĚCHOWAŃSKE MYTO

Beste niedersorbische/wendische Filmidee ausgelobt

Auch in diesem Jahr wird bei der Lausitzer FilmSchau, zusätzlich zu den bereits bestehenden Preisen, das beste Filmkonzept ausgezeichnet. 1.000 Euro gibt es für DIE überzeugende Filmidee, dazu ein Produktionsbudget. Drehbuchentwicklung, technische Umsetzung und Schnitt - dafür bekommt ihr zusätzlich einen Filmprofi an eure Seite.

Egal ob Liebesromanze, Krimi oder Comic - die niedersorbische Sprache sollte in eurem Film gesprochen werden. Traut euch, auch wenn ihr sie (noch) nicht spricht,

denn Hilfe gibt es von der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur. Der fertige Film muss zwischen fünf und zwanzig Minuten lang sein, ein Jahr lang habt ihr Zeit für Entwicklung und Dreh - im November 2024 feiert euer Film dann bei der Lausitzer FilmSchau Premiere.

Akcija! - der Filmförderpreis/filmowe spĚchowaŃske myto im Gesamtwert von 3.000 Euro, wird von der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur und dem FilmFestival Cottbus vergeben. (pm/red)

FILMIDEE GESUCHT

Ihr seid ein Team aus mind. drei Filmbegeisterten zwischen 12 und 25? Ihr wohnt in der Lausitz? Dann reicht eure Filmidee ein und überzeugt die Jury. Sendet eine Kurzbewerbung, eine kleine Teamvorstellung und eure Filmidee jederzeit per Mail an filmschau@filmfestival-cottbus.de.

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

APRIL & MAI

08.04. | 10:00 Uhr | Hafen 1

Traditionelle Rudel- und Paddelübergabe

08.04. | 10:00 - 17:00 Uhr | Museum Schloss Lübben

Familiensamstag zu Ostern

08.04. | 14:00 Uhr | Spreewald-Service

Wanderung mit Storchenvater Arnulf Weingardt

30.04. | 17:00 Uhr | Treppendorf, Berste-Brücke

Traditionelles Maibaumstellen

01.05. | 10:00 Uhr | Treppendorf, Berste-Brücke

Frühjahrströdel

07.05. | 16:00 Uhr | P-Gerhardt-Gymnasium, Aula

Frühlingskonzert

10.05. | 10:00 Uhr | Stadtbibliothek Lübben

Tag der Bücherverbrennung: Uwe Soukup: Die Brandstiftung

Weitere Veranstaltungen, Märkte, Führungen, Kahnfahrten unter luebben.de/tourismus.

OSTERFEUER

Wo leuchtet das Feuer am hellsten?

Die Osterbräuche der Niedersorben/Wenden sind sehr vielfältig. Zu einer der bekanntesten Traditionen zählt das Osterfeuer. Das Osterfeuer ist ein abendlicher Treffpunkt für das ganze Dorf. Das Leuchten des Feuers soll reinigende Kräfte haben. Je nach Ortslage werden große Haufen aufgeschüttet. Nach der Tradition wird das Feuer um Mitternacht angezündet. Je weiter der

Schein des Feuers ist, desto fruchtbarer werden die umliegenden Wiesen und Felder sein. In der Nacht wird von den Dorfburgen so allerlei Schabernack getrieben. Dieser sollte jedoch mit einem herzlichen Augenzwinkern genommen werden. Auch in Lübben findet sich so manches Osterfeuer. Hier finden Sie eine Liste der gemeldeten Traditions- und Osterfeuer 2023.

TERMINE

06.04. | 18:00 Uhr | Lübben OT Treppendorf

Info: Heideweg, Freifläche gegenüber Feuerwehr

06.04. | 18:00 Uhr | Lübben OT Lubolz am DGH

06.04. | 18:00 Uhr | Gartenanlage „Am kleinen Hain“

06.04. | 17:00 Uhr | Lübben, Drosselweg

06.04. | 18:00 Uhr | Lübben, Kürbiswiese
Info: Frankfurter Straße

06.04. | 17:00 Uhr | Lübben Breite Straße
Osterglügen - Abendveranstaltung

08.04. | 19:00 Uhr | Lübben OT Radensdorf

Info: Sportplatz

08.04. | 18:00 Uhr | Lübben OT Hartmannsdorf

Info: Sportplatz

08.04. | 13:00 Uhr | Lübben Breite Straße
Osterglügen - Familienfest mit Abendveranstaltung

VERANSTALTUNGEN | ZARĚDOWANJA

VERANSTALTUNGEN

08.04. | 10:00 Uhr | Hafen 1 - Schlossinsel TRADITIONELLE RUDEL- UND PADDEL- ÜBERGABE

Traditionell am Osterwochenende wird in Lübben der „Start in den Frühling“ gefeiert. Dafür findet am 8. April, ab 10 Uhr, am Hafen 1 auf der Schlossinsel die traditionelle Rudel- und Paddelübergabe statt.

Die Goyatzer Blasmusikanten locken mit altbekannten Liedern zum Mitsingen und Mitschnecken und stimmen die Anwesenden in einen hoffentlich sonnigen Frühling ein. Natürlich werden auch die sorbisch/wendischen Festtagstrachten zu sehen sein und gern kann man mit den Frauen in Tracht ein schönes Erinnerungsfoto knipsen. Um 10:30 Uhr wird zusammen mit verschiedenen Touristiker*innen und Gästen das Saisonjahr 2023 traditionell eröffnet. Im Anschluss gibt es kostenfreie Schnupperkahnfahrten hinaus auf das Wasser der Spree durch Lübben. Für das leibliche Wohl ist mit kleinen Leckereien gesorgt. Der Fährmannsverein „Flottes Rudel“ lädt Sie dazu herzlich ein und freut sich auf Ihr Vorbeischaun.



Foto: ©Miriam Schubert

08.04. | 10:00 Uhr | Spreewald-Service OSTERN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Am Spreewald-Service sind alle Besucher*innen zum Waleien, Ostereierverziehen und in die Osterwerkstatt eingeladen.

08.04. | 14:00 Uhr | Spreewald-Service WANDERUNG MIT STORCHENVATER ARNULF WEINGARDT

In einer zweistündigen Tour erfahren Sie vom Spreewälder Storchenvater Arnulf Weingardt spannende Fakten über das Leben der Fische im Spreewald und einiges Geschichtliches zur Region.

08.04. | 10:00 - 17:00 Uhr | Museum Schloss Lübben FAMILIENSAMSTAG ZU OSTERN

Das Museum Schloss Lübben lädt zum kleinen Ostermarkt mit Bastelstationen für die ganze Familie ein. Die Geschichtenerzählerin Ellen liest lustige Ostergeschichten. Ebenso gibt es Musik am Klavier. Der Förderverein des Stadt- und Regionalmuseums Lübben e. V. kümmert sich mit Bowle, Kaffee und Kuchen um das leibliche Wohl der Gäste. Der Eintritt ins Museum und in die Sonderausstellung „Glanzlichter. Prächtige Gemälde und besondere Objekte aus unserer Sammlung“ ist an diesem Tag kostenfrei.

30.04. | 17:00 Uhr | Treppendorf, Berste- Brücke

TRADITIONELLES MAIBAUMSTELLEN
Der Fastnachts- und Traditionsverein Treppendorf e. V. lädt zum Maibaumstellen ein.
INFOS www.fastnacht-treppendorf.de

01.05. | 10:00 Uhr | Treppendorf, Berste- Brücke

FRÜHJAHRSTRÖDEL
Der Fastnachts- und Traditionsverein Treppendorf e. V. lädt ein. Standanmeldung unter info@fastnacht-treppendorf.de oder vor Ort. Aufbau der Trödelstände ab 9:00 Uhr.
INFOS www.fastnacht-treppendorf.de

07.05. | 16:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Gym- nasium, Aula

FRÜHLINGSKONZERT
Der Stadtchor Lübben e. V. lädt zum Frühlingkonzert. Der Eintritt ist frei.
INFOS: stadtchor-luebben.de

FÜHRUNGEN & KAHNFAHRTEN Hafen 1 | 11:00 - 14:00 Uhr SPREEWALDKAHNFAHRTEN UM LÜBBEN

Schleusentour, Grillfahrt, behindertengerechter Kahn mit Hebebühne, Abendfahrt. Buchbar sind jederzeit Gruppen- oder individuelle Fahrten nach ihren Wünschen (je nach Witterung).

Infos: luebben.de/tourismus

MÄRKTE

Mittwoch & Freitag | 08:00 - 16:00 Uhr LÜBBENER WOCHENMARKT

Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen. Über 40 Händler bieten ein breites Angebot an regionalen Produkten. Bei uns finden Sie Obst und Gemüse, Käse, Milch und Eier, Fleisch und Wurst, Backwaren, Pflanzen, Schnittblumen, Kleidung sowie Schönes aus dem Spreewald.

BESONDERHEIT jeden Freitag um 12:00 Uhr: „MOMENT MAL“ - Orgelmusik der Paul-Gerhardt-Kirche

INFOS luebben.de

AUSSTELLUNGEN

11.03 - 29.05.

„GLANZLICHTER. PRÄCHTIGE GEMÄLDE UND BESONDERE OBJEKTE AUS UNSE- RER SAMMLUNG“

Das Museum Schloss Lübben zeigt die Höhepunkte und Lieblingsstücke der Museumssammlung. Präsentiert werden frisch restaurierte Gemälde und Kunstwerke vom 19. bis zum 21. Jahrhundert.

ORT Museum Schloss Lübben
INFOS museum-luebben.de

25.01. - 28.04.

VERTIKALE GALERIE „ZWISCHEN DEN WELLEN“ VON SILVIA REINER

Die Ausstellung „Zwischen den Wellen“ von Silvia Reiner aus Schwerin zeigt rund 35 Werke der Künstlerin in der neuen Ausstellungsfläche des Landratsamtes.

ORT Landratsamt, Beethovenweg 14, Lübben

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr;
Fr 8:00 - 16:00 Uhr

INFOS dahme-spreewald.info

26.01.23 - vsl. 12.07.2023

AUSSTELLUNG „BAUDENKMALE IN LÜB- BEN UND UMGEBUNG“

29 Schüler*innen der fünften und sechsten Klasse sind auf Spurensuche gegangen und haben die Schönheit bekannter Baudenkmale im Altkreis Lübben in zahlreichen Kunstwerken festgehalten.

ORT Liuba-Grundschule, Wettiner Straße 1, Lübben

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:30 Uhr

HINWEIS nur auf Anmeldung,

liuba-grundschule.de

Layout
Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN



WEITERE INFORMATIONEN

Mi - So 10:00 - 17:00 Uhr
 ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14,
 15907 Lübben (Spreewald)
 TELEFON 03546 187478
 MAIL museum@luebben.de
 WEB museum-luebben.de
 FACEBOOK @Museum.Luebben
 INSTAGRAM @museum_luebben

OBJEKT DES MONATS

Zirkelkasten

Im Stadtanzeiger vom November 2022 haben wir um Erinnerungen, Geschichten und Objekte, die Lübbenerinnen und Lübbener mit dem Paul-Gerhardt-Gymnasium verbinden. Der abgebildete Zirkelkasten wurde uns nach dem Aufruf geschenkt. Er muss etwa 70 Jahre alt sein und wurde bereits vom Vater des Schenkers in der Schule genutzt. Der Inhalt des schwarzen Samtkästchens ist vollständig und wurde an der 3. POS / Goethe-Oberschule (heute: Paul-Gerhardt-Gymnasium) benutzt.

Andere Stücke - Leihgaben und Schenkungen - können Sie bald im Museum sehen. Herzlichen Dank an alle, die unserem Aufruf gefolgt sind!



Foto: ©MSL

SONDERAUSSTELLUNG „GLANZLICHTER“

Museumspädagogische Angebote

Seit dem 11. März präsentiert das Museum Schloss Lübben in der Sonderausstellung „Glanzlichter“ prächtige Gemälde und besondere Objekte aus der eigenen Sammlung. Passend zu den gezeigten Werken der Landschaftsmalerei zu Beginn des 20. Jahrhunderts gibt es für Schulen die Möglichkeit museumspädagogische Angebote zu nutzen. Empfohlen für Schulklassen ab Klasse 4 ist das Thema „Impressionistische Bildgestaltung - Mondscheinbilder mit Temperafarben“ (Zeitumfang: ca. 90 Minuten). Dabei wird nach einer Kurzführung durch die Ausstellung und einem fachlichen Exkurs zur Stilepoche des Impressionismus ein eigenes Mondscheinbild in kleinen Gruppen angefertigt. Zur Steigerung der Spannung in der kreativen Aktion setzen jeweils zwei Gruppenmitglieder eine Augenmaske auf,

VORGESTELLT

Hospitalkirche

Den Umriss der Hospitalkirche sieht man heute noch in der Breiten Straße, nahe des Hains. Die auf der Ansichtskarte abgebildete Kirche stammt vom Beginn des 18. Jahrhunderts, wohl am gleichen Ort gab es jedoch Vorgängerbauten. Der Turm wurde mehrfach abgetragen und neu gebaut. Die Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg führten später zum Abbruch der Kirche. In unserer Sammlung gibt es einige Aquarelle und Zeichnungen der Kirche, die sicherlich oft einen sentimental Wert hatten.

AUSSTELLUNG ZUR GESCHICHTE DES PAUL-GERHARDT-GYMNASIUMS

Am 22. April eröffnen die Schülerinnen und Schüler der Museums-AG gemeinsam mit ihrer Schulleiterin Frau Brit Mühmert und dem Bürgermeister Jens Richter eine Ausstellung zur Geschichte ihrer Schule. In den letzten Monaten

entwarfen sie Fragebogen, führten Interviews mit Lehrer*innen und recherchierten zur Schulgeschichte. Interessant war für sie vor allem der Schulalltag - nicht nur vor 100 Jahren, sondern auch vor 20 oder 40 Jahren. Die Ausstellung bietet einen kleinen Einblick in die lange Geschichte der Schule. Sie sind herzlich eingeladen in den Wappensaal zur Ausstellungseröffnung!

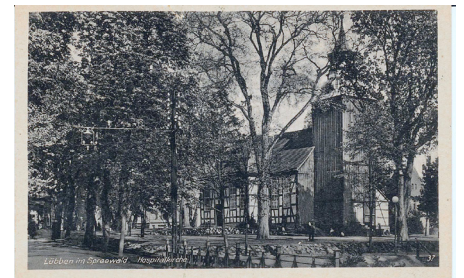


Foto: ©MSL, Archiv

kratzt. Der Farbauftrag der Druckerfarbe erfolgt mit einer Farbrolle und Papierhandtüchern. Daran schließt sich das Abdrucken der hergestellten Matrize auf feuchtem Kupferdruckpapier mit einer Druckerpresse an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Museum telefonisch 187478 oder per Mail museum@luebben.de.



Foto: ©Karin Matzke

NEUES PROJEKT DER MUSEUMS-AG

Auftakt „Zeitensprünge“

An einem Samstag Anfang März standen die Schülerinnen und Schüler der Museums-AG vom Paul-Gerhardt-Gymnasium - und ihre Begleiterinnen - sehr früh auf. Es ging nach Potsdam zur Auftaktveranstaltung des Projekts „Zeitensprünge“. In Workshops lernten die AG-Mitglieder wie man mit Zeitzeugen spricht, dass man Geschichte und Historisches aus verschiedenen Perspektiven erzählen kann und lösten ein Krimi-Dinner auf. Mit Unterstützung des Landesjugendringes Brandenburg e. V. wird sich die AG ab

Mai mit der Stasi - dem Staatssicherheitsdienst der DDR - befassen, Gedenkstätten und Museen besuchen. Die AG wird besonders auf das Leben junger Menschen schauen und sich mit großem Respekt dem Thema nähern. Das Projekt steht im Zusammenhang mit der Sonderausstellung des Museums „Stasi in Lübben. Zum Wirken der Kreisdienststelle des MfS Lübben in der Region“. Ab 9. November 2023 zeigt das Museum Schloss Lübben die Ausstellung in Kooperation mit dem Kreisarchiv des Landkreises Dahme-Spreewald.



Foto: ©MSL

STADTBIBLIOTHEK | MĚSČAŇSKA BIBLIOTEKA



WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 19:00 Uhr
Fr 10:00 - 16:00 Uhr
Adresse Ernst-von-Houwald-Damm 14,
15907 Lübben (Spreewald)
Telefon 03546 7160
Mail bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

20 JAHRE STADTBIBLIOTHEK IM SCHLOSS LÜBBEN

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

Man möchte es kaum glauben, seit diesem Jahr „wohnt“ die Stadtbibliothek Lübben 20 Jahre im Schloss. Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern. Nur eine Veranstaltung erschien uns für ein solches Jubiläum nicht angemessen und so haben wir uns entschlossen, mehrere kulturelle Höhepunkte über das ganze Jahr zu verteilen. Hier ein kleiner Ausblick auf unsere Höhepunkte:

10.05. | 10:00 Uhr

Uwe Soukup: Die Brandstiftung
Am Tag der Bücherverbrennung geht Uwe Soukup in seinem Buch auf die Suche nach den Hintergründen des Brandanschlags auf den Reichstag im Jahre 1933.

24.05. | 10:00 Uhr

Jens Reinländer: Rebecca Rasfuzzi und das magische Buchstabenrülpkraut
Eine humorvolle Lesung für Grundschüler*innen unserer Schulen. (ausgebucht.)

24.05. | 15:00 Uhr

Jens Reinländer: Rabatz im Langen Lulatsch
Am Nachmittag bringt Jens Reinländer unsere Familien mit einer Geschichte über ein recht eigenartiges Hochhaus zum Lachen.

07.09. | 19:00 Uhr

Franziska Steinhauer: Parkgeflüster - Lautsitz-Krimi

Krimilesler*innen kommen bei einer Lesung der bekannten Cottbuser Autorin Franziska Steinhauer auf ihre Kosten.

12.10. | 18:00 Uhr

Andreas Juffa: Medien-Eltern-Abend für Kita-Kinder
Neue Medien gehören seit Jahren zu unserem Alltag. Unsere Kinder sehen uns ganz selbstverständlich damit umgehen. Das möchten sie früher oder später auch - aber geht das so einfach? Sind die Kinder überhaupt reif dafür? Und was ist mit den Gefahren, die möglicherweise damit verbunden sind? Die Veranstaltung greift diese und andere Fragen auf. Mit aktuellen Forschungsergebnissen und vielen Beispielen werden Chancen und Risiken der Medienutzung für unsere Kinder dargestellt. Praktische Tipps für den sicheren Umgang mit Medien zu Hause sollen dazu beitragen, ganz individuelle Antworten für die eigene Familie zu finden.

19.10. | 18:00 Uhr

Andreas Juffa: Digitales Leben... Fragen und Antworten rund um Smartphone & Co.!: Medien-Eltern-Abend für Grundschul-Kinder
Ihr Kind surft fast täglich im Internet, chattet mit Freunden, schaut Videos auf „YouTube“ oder hat sogar schon ein eigenes Konto bei „Instagram“? Zwischendurch schickt es seinen Freunden WhatsApp-Nachrichten oder Selfies? Digitale Medien

spielen eine große Rolle im Leben unserer Kinder. Die Familie ist dabei oft der Ort, an dem diese neue Art der Kommunikation ausprobiert wird und bei stetiger Nutzung manchmal zu Problemen führt.

Wenn Sie sich schon oft gefragt haben, was Ihre Kinder an Internet und Handy so fasziniert, lade ich Sie herzlich ein, gemeinsam die Medienwelten unserer Kinder zu erkunden. Erfahren Sie mehr über das Internet, Handy & Co. und machen Sie sich vertraut mit den zahlreichen Möglichkeiten bei der Nutzung. Nehmen Sie hilfreiche Hinweise mit, um zu erkennen, welche Gefahren und Gefährdungen es gibt und wie Sie Ihre Kinder besser schützen können.

17.11. | 15:00 Uhr

Der Bundesweite Vorlesetag muss natürlich richtig gefeiert werden. Am Vormittag beginnen wir mit Lesungen für Schulen und am Nachmittag um 15:00 Uhr wird für Familien gelesen.

17.11. | 18:00 Uhr

Alexander Schäfer: Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine entgeisterte Frau
Das Abendprogramm am Bundesweiten Vorlesetag ist der Lachmuskulatur unseres erwachsenen Publikums vorbehalten.

Adventszeit

In der Adventszeit werden wir es uns mit Ihnen in der Bibliothek gemütlich machen. Lassen Sie sich überraschen.

NEUE FOTOAUSSTELLUNG

Tradition fetzt - 1. April - 30. Juni 2023

„Tradition“ und „fetzt“ sind zwei Wörter die auf den ersten Blick nicht unbedingt zusammenpassen. Die TKS Lübben zeigt in einer wunderschönen Bilderreihe, dass diese beiden Wörter sehr wohl zusammengehören.

Sorbische bzw. lausitzer Trachten gehören zum reichen kulturellen Erbe der Sorben/Wenden. Es entstanden 20 Fotomotive, die die traditionelle Tracht der

Niederlausitzer Wenden/Sorben gepaart mit der Sorbisch-inspirierten und regional produzierten Mode, entworfen von Modedesignerin Sarah Gwiszcz zeigt. Sarah Gwiszcz verbindet modernes Design mit traditionellen Elementen der sorbischen Tracht und gestaltet sie alltagstauglich. Die Trachten auf den Fotos werden dabei ganz bewusst von jungen Frauen getragen, um zu zeigen, dass es „fetzt“ Tracht

zu tragen und diese Tradition auch künftig zu bewahren.

Wir freuen uns, Ihnen eine kleine Auswahl der Wanderausstellung „Tradition fetzt“ während der Bibliotheksöffnungszeiten von April bis Juni in den Räumen der Bibliothek zeigen zu können.

Wir danken der TKS Lübben für die Bereitstellung der wunderschönen Bilder.

LITERATURTIPPS

Von Reisen und Glück

Bei uns in der Bibliothek finden Sie rund 34.000 Medien - an dieser Stelle wollen wir Ihnen eine kleine Auswahl zum Schmökern vorstellen:

ELKE HEIDENREICH: IHRE GLÜCKLICHEN AUGEN : KURZE GESCHICHTEN ZU WEITEN REISEN.

Elke Heidenreich ist in ihrem Leben sehr viel gereist: von Florenz nach China, von Berlin nach Amerika, und überall hat sie sich umgesehen. Nirgendwo jedoch ist sie ausgetretenen Pfaden gefolgt, nirgendwo hat sie nur das gefunden, was in den Reiseführern steht. Nein, sie hat sich ihre eigenen Wege gebahnt, hat Entdeckungen gemacht, die nur sie machen konnte, hat vor allem diejenigen Orte geliebt, die ihr etwas ganz Eigenes, Neues schenken konnten: eine besondere Straße, ein besonderes Essen, und einmal vermässelt ein Hund einfach eine Stadt wie Florenz. Und überall spürt sie die gleiche unstillbare Neugier auf die Menschen in den fremden Ländern und Städten. Eine wunderbare Entdeckungsreise!

EWALD ARENZ: DIE LIEBE AN MIESEN TAGEN



Foto: ©dumont

Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben.

Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander.

Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal oder überhaupt zum ersten Mal die große Liebe finden?

JOJO MOYES: MEIN LEBEN IN DEINEM

Mit „Ein ganzes halbes Jahr“, hat Jojo Moyes Millionen Leser:innen-Hezen erobert. Ihre Romane sind unvergleichlich, lassen uns mitfühlen, bringen uns zum Weinen und zum Lachen. In ihrem neuen Roman erzählt Jojo Moyes die Geschichte zweier ungleicher Frauen, die das Schicksal zusammenführt.

Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann sie nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten. Eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt - sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei.

Nisha ist diese Frau. Von außen scheint ihr Leben perfekt. Ein erfolgreicher, wohlhabender Mann, ein Kleiderschrank voller Designerstücke. Doch Nisha war nicht immer die Frau, die sie heute ist. Und ihr sorgsam aufgebautes Leben droht gerade wie ein Kartenhaus einzustürzen. Bis ihr Sam begegnet. Denn manchmal kann ein einziger Moment alles verändern.

Jojo Moyes erzählt die Geschichte von Sam und Nisha, sie erzählt von Freundschaft, von Solidarität unter Frauen. Davon, was es auslösen kann, die Welt mit anderen Augen zu sehen. Und von dem Glück einer zweiten Chance.

LÄCKBERG, CAMILLA: KUCKUCKSKINDER: ERICA FALCK ERMITTELT



Foto: © 2022 Ullstein Buchverlage GmbH, Berlin.

Fjällbacka wird kurz hintereinander von zwei Verbrechen erschüttert. Ein berühmter Fotograf wird brutal in einer Kunstgalerie ermordet und auf die Familie des erfolgreichen Schriftstellers Henning Bauer ein Anschlag verübt. Die Ermittlungen von Kommissar Patrik Hedström und seinem Team laufen ins Leere.

Doch Erica Falck, die gerade einen Mordfall im Stockholm der Achtzigerjahre recherchiert, stellt plötzlich eine Verbindung zur Gegenwart her. Und zu Patriks Fall. Denn eiskalte Lügen hallen lange nach.

TAG DER BÜCHERVERBRENNUNG: LESUNG MIT UWE SOUKUP**10. Mai um 10:00 Uhr | 10:00 Uhr | Stadtbibliothek**

Foto: ©Uwe Soukup

Als 1933 der Reichstag brannte, war Adolf Hitler gerade einmal vier Wochen Reichskanzler. In den darauffolgenden Stunden und Tagen wurden Tausende verhaftet, der Terror wurde allumfassend. Und doch sind die Umstände des Brandes bis heute nicht geklärt: War es ein Einzeltäter, wie von vielen behauptet, oder ein gezielter politischer Anschlag der Nazis? War der Reichstagsbrand demnach sogar eine Art

Staatsstreich der Regierung - gegen das eigene Volk?

Mithilfe von historischen Quellen, neuen Indizien und eigenen Ermittlungen betrachtet Uwe Soukup die Ereignisse rund um den Brand. Nicht weniger spannend ist der jahrzehntelang erbittert geführte Streit um die Täterschaft: Es geht um Erpressung, gefälschte und unterschlagene Beweismittel und um die Frage, wer darüber bestimmt, was als historische Wahrheit gilt.

So begibt sich Uwe Soukup nicht nur auf die Suche nach der Wahrheit über eine Nacht vor 90 Jahren, sondern auch auf eine Spurensuche durch die historische Aufarbeitung in der Nachkriegszeit.

„Überzeugend trägt Soukup all die Indizien und Argumente vor, die gegen eine Alleintäterschaft beim Reichstagsbrand sprechen.“ Süddeutsche Zeitung, Tanjev Schultz (27. Februar 2023).

Uwe Soukup, geboren 1956, ist Erziehungswissenschaftler, war in Kinderheimen, Jugendämtern, als Familienberater

sowie als Redakteur und Verleger tätig. Heute arbeitet er als freier Journalist und Buchautor. Seine Artikel erscheinen u. a. im „Tagesspiegel“, der „Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung“, der „Zeit“ und im „Spiegel“. 2001 veröffentlichte Soukup eine vielbeachtete Biografie über Sebastian Haffner. In seinen Büchern „Wie starb Benno Ohnesorg?“ und „Der 2. Juni 1967. Ein Schuss, der die Republik veränderte“ erforschte er die Todesumstände des Studenten Benno Ohnesorg. Uwe Soukup lebt in Berlin. (PR)

INFOS

LESUNG Autorenlesung zum Gedenktag der Bücherverbrennung 1933 in Deutschland. Mit Uwe Soukup
VERANSTALTER Stadtbibliothek Lübben
ORT Wappensaal Lübben
ZEIT 10:00 Uhr
PREIS kostenfrei

TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) | TURIZM, KULTURA A MĚSŤAŇSKI MARKETING LUBIN (BŁOTA)

**WEITERE INFORMATIONEN****APRIL**

Mo - Fr 10:00 - 16:00 Uhr
Sa/Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr
So geschlossen

MAI

Mo - Fr 10:00 - 17:00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15,
15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tks-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendiestadtimspreewald

KAHNKORSO BEIM 43. SPREEWALDFEST**Aufruf zur Teilnahme**

Einer von vielen Höhepunkten beim Spreewaldfest in Lübben (Spreewald) ist der traditionelle Kahnkorsos. In diesem Jahr findet er am 17. September um 14:00 Uhr unter dem Motto „Stadt-Land-Freunde“ statt und steht in Verbindung mit der Städtepartnerschaft zwischen Lübben und Wolsztyn, die sich in 2023 zum 30. Mal jährt.

Viele Gäste werden dann die Ufer rund um die Schlossinsel säumen und voller Begeisterung die Vielfalt der geschmückten Kähne bestaunen.

AUFRUF & ANMELDUNG

Zur Teilnahme am Kahnkorsos sind alle Vereine, Unternehmen, Institutionen und Interessierte aufgerufen, sich jetzt bei der

Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH anzumelden. Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie online unter luebben.de/tourismus oder Sie holen es sich persönlich im Spreewald-Service Lübben, der örtlichen Touristinformatio auf der Schlossinsel, ab. Anmeldeschluss ist der 31. August.

TREFFEN REGIONALER GÄSTEFÜHRER*INNEN

Aufruf zur Mitgestaltung

Am Montag, den 13.03.2023 trafen sich die Gästeführer der Stadt Lübben (Spreewald) und Umgebung bei der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH im Touristischen Zentrum auf der Schlossinsel. Ziel war es, mit den Mitarbeiterinnen der Marketingabteilung eine gemeinsame Präsenz, u. a. in Form einer Präsentation auf einem Plakat zu erstellen. Zuvor wurden außerdem hilfreiche Informationen zur Online-Vermarktung und Online-Buchbarkeit mit dem System Regiondo sowie konkrete Beschreibungen zu den Zielgruppen vom Reiseland Brandenburg und speziell dem Spreewald und Umgebung geliefert. Insgesamt war das Treffen von einer sehr angenehmen und konstruktiven Atmosphäre geprägt. Das nächste reguläre Treffen der Gästeführer ist für das IV. Quartal 2023 geplant, bei dem eines der Themen die Nachwuchsgewinnung sein wird. Wir suchen als Ergänzung zu den bestehenden, sehr guten Gästeführungen neue Themen, die die

aktuellen Trends in der Reisewelt ansprechen, wie zum Beispiel „Architektur von Lübben“, „Grüne Stadt Lübben“ oder „Die junge alte Stadt“.

Wer Lust und Interesse an einer aktiven Mitgestaltung hat, kann sich gerne bei Frau Verena Micknaß unter tourismus@tksluebben.de melden. Wir freuen uns

über jede Bereicherung und neue Zusammenarbeit.

Die Zusammenkunft ist entstanden aus dem Stammtisch-Treffen im 1. Quartal 2023, bei dem es u. a. um die Themen Zusammenarbeit mit dem TVS, die Planung des Wanderfrühlings 2024 und die Vermarktung der Gästeführer ging.



Foto: ©TKS

60. AUFLAGE DER LÜBBENER KAHNNACHT IN 2023

Jubiläumsauflage mit ganz viel Sachen zum Lachen

Unter dem Motto „Sketch, Komödie, Comedy - Sachen zum Lachen“ bringt die 60. Lübbener KAHNNACHT zahlreiche Künstler, Schauspieler und Lichtkünstler auf ihre Bühnen und präsentiert vielfältige Kultur in der Sommernacht des Spreewaldes. Am 15. Juli 2023 verwandeln sich die Ufer der Spree rund um die Schlossinsel in eine einzigartige Naturbühne für Musik, Schauspiel, Tanz und viel Show. Auf Kähnen gleiten dann die Gäste durch den abendlichen Spreewald.

„Es wird ein Abend, bei dem mit verschiedensten Darbietungen, von der heiteren Comedy über komische Tanzeinlagen bis hin zu atemberaubender Musik, die Besu-

cher mit auf eine Reise durch einen unterhaltsamen Jubiläumsabend genommen werden“, gibt Marit Dietrich, Geschäftsführerin der TKS Lübben (Spreewald) GmbH, einen Ausblick.

Lachen, dass sich die Spreewaldgurken biegen oder bis die Spree aufwärts fließt. Witze, Comedy, Sketche, gesungen, getanzt oder gerufen, mit Promis, Stars aus der Heimat und sonstigen Könnern - die 60. KAHNNACHT präsentiert sich trotz ihres hohen Alters frisch und vergnügt wie nie. Freuen Sie sich auf die Besten aus der Region wie Andrea Kulka aus Cottbus und dem Finsterwalder Männerballett, auf den Schlosspark-Theater-Schauspieler und

Dieter Hallervorden-Sketchpartner Harald Effenberg, einen Schlagabtausch mit dem Herricht & Preil-Double und vielen anderen. Besonders freuen sich die Veranstalter, den NDR-Comedypreisträger Lars Redlich zur Jubiläumskahnnacht begrüßen zu dürfen. „Mit Lars Redlich wächst gerade einer der kommenden großen, vielseitigen Entertainer dieses Landes heran“, schreibt die Berliner Morgenpost über den sympathischen Allrounder. Sein erstes Soloprogramm „Lars But Not Least!“ wurde deutschlandweit von Presse und Publikum gefeiert und mit über 15 Kleinkunstpreisen ausgezeichnet. Lars Redlich bietet eine Show der Extraklasse aus hochwertigem Musikkabarett und intelligenter Comedy. Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie einen Frontalangriff auf Ihre Lachmuskeln!

Die Lübbener KAHNNACHT findet in Ihrer 60. Ausgabe statt und gehört zu den bedeutendsten Open-Air-Veranstaltungen im Spreewald.

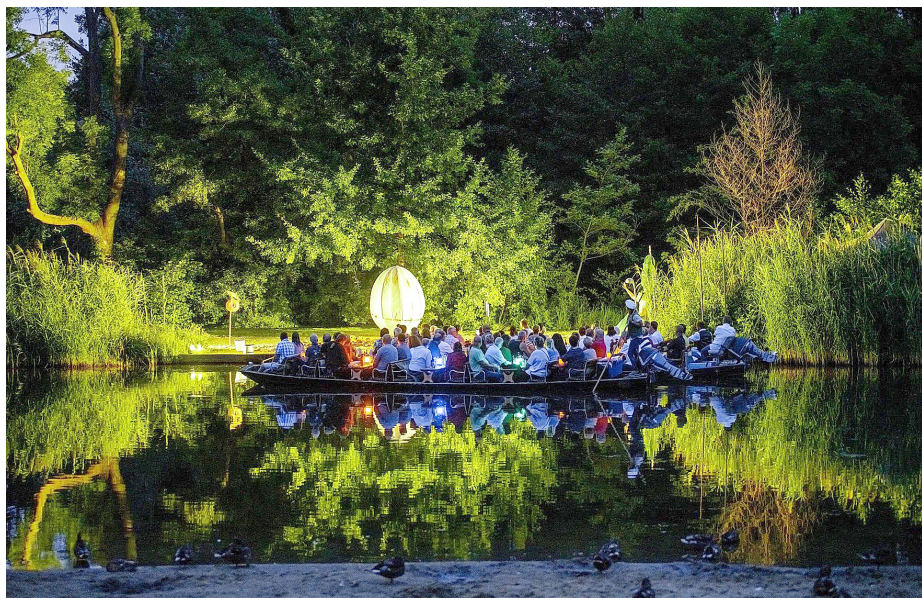


Foto: ©framerate-media.de

TICKETS

Karten für die Lübbener KAHNNACHT am 15. Juli 2023 gibt es zum Preis von VVK 49 €, Kinder bis 4-12 J. 39 €, Gruppen ab 20 Pers. 44 € p. P. im Spreewald-Service Lübben und an allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen. Ebenso gibt es Tickets online.

WEITERE INFOS
WEB luebben.de/tourismus.

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI



DRK-BLUTSPENDE

April

Helpen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist. Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.

TERMINE

08.04. | 09:00 - 13:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

14.04. | 15:00 - 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren. Spezielle Angebote / Projekte / Termine des Jugendaktionsteams der Caritas neben dem Offenen Treffpunkt mit Billiard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Airhockey usw.

ÖFFNUNGSZEITEN DES OFFENEN TREFFPUNKTES „DIE INSEL“

Montag | 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

Dienstag | Teenstag | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch - Freitag | 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

OSTERFERIEN

Do. 06.04. | ab 16:00 Uhr

Osterwerkstatt im Jugendhaus „die insel“ - mit sorbischer Wachsreservetechnik Ostereier gestalten (für alle ab der 7. Klasse)

07.04. - 10.04. | geschlossen!

Wir, das Jugendaktionsteam wünschen allen sonnige und schöne Osterfeiertage und einen fleißigen Osterhasen.

Di. 11.04. | ab 17:00 Uhr

„insel“-Nacht für Jugendliche ab der 7. Klasse (begrenzte Teilnehmerzahlen), Teilnahme nur nach Anmeldung bis **06.04.2023** bei Ulli oder Dana möglich

Mi. 12.04. | bleibt „die insel“ | geschlossen
Grund: Nachtprojekt

Fr. 14.04. | 19:00 Uhr - 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball in der (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 18.04. | ab 15:00 Uhr

MobiTag - Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 18.04. | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja für das Jahr 2022 - für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Fr. 21.04. | 19:00 Uhr - 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 25.04. | ab 15:00 Uhr

MobiTag - Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 25.04. | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja für das Jahr 2022 - für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Fr. 28.04. | 19:00 Uhr - 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Mo. 01.05. | Maifeiertag - „die insel“ | geschlossen

Di. 02.05. | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja für das Jahr 2022 - für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Di. 09.05. | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus mit Anja für das Jahr 2022 - für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Das Angebot „Hallenfußball“ (immer freitags) findet im Mai nicht statt.

Vom Cluballtag der „insel“ ausgehend werden mit den Jugendlichen spontan Aktionen auf Wunsch umgesetzt. Daher sind nicht alle Angebote terminierbar. Achtet bitte auf kurzfristige Aushänge und Informationen auf unseren Social-Media-Kanälen.

KONTAKT

Jugend(sozial)arbeit Lübben

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben

TELEFON 03546 / 3040

FACEBOOK @jugendteamLn

INSTAGRAM

@jugendaktionsteamLuebben

Dana: 0173 54 14 900,

Mail: dana.tschoepel@caritas-goerlitz.de

Ulli: 01525 699 01 56,

Mail: ulrike.rippa@caritas-goerlitz.de

Anja: 0173 20 75 679,

Mail: anja.dettelmann@caritas-goerlitz.de

Jörn: 0172 37 36 345,

Mail: joern.lehmann@caritas-goerlitz.de

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

22. April | 10:00 Uhr | Neuhaus

Nachdem das von uns organisierte Konzert am 11. März im Lübbener Neuhaus mit sehr gutem Erfolg verklungen ist, bereiten wir die Umrahmung des „Tages der offenen Tür“ der Kreismusikschule Dahme-Spreewald vor.

Am Samstag, dem 22. April, wird dieser im Neuhaus Lübben/Steinkirchen von 10:00 bis 14:00 Uhr stattfinden. Und wir als Förderverein werden natürlich neben der aktiven Beteiligung einiger unserer Mit-

glieder auch für den kulinarischen Genuss sorgen. Denken Sie immer daran: jedes Stück Kuchen, jeder deftige Imbiss und jedes Getränk, das Sie erwerben, kommt der Unterstützung unserer Musikschüler zugute. Seien Sie neugierig, Sie sind sehr herzlich willkommen.

Gisela Damaschke

Förderverein Lübbener Musikschüler e. V.

RENTENSPRECHSTUNDE

Ab 11. April im Museum Schloss Lübben

Seit über 30 Jahren bietet Frau Schiela die Rentnersprechstunde in Lübben an. Am 11. April findet die Sprechstunde jeden 2. Dienstag von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr statt. Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt nach 17:00 Uhr

Ansprechpartnerin Frau Schiela

Telefon 03546/3509

TSG 65 LÜBBEN E. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung der Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) 1965 Lübben e. V. findet am Mittwoch, 12. April 2023, um 18:00 Uhr statt.

ORT

Mehrzweckhalle „Blaues Wunder“, Wettiner Straße, 15907 Lübben

ENTWURF DER TAGESORDNUNG*

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden;
2. Wahl des Versammlungsleiters;
3. Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit;
4. Genehmigung der Tagesordnung;
5. Bestellung des Protokollführers;
6. Jahresbericht des Vorstandes;
7. Jahresberichte der Abteilungsleiter;
8. Finanzbericht des Schatzmeisters;

9. Bericht der Kassenprüfer;
10. Änderungsantrag der Zusatzbeiträge für die Abteilungen Cheerleading und Volleyball;
11. Aussprache zu den Berichten und zur Beitragsordnung;
12. Beschluss zur Änderung der Beitragsordnung
13. Entlastung des Vorstands
14. Schlusswort des Vorsitzenden.

Der Vorstand der TSG 65 Lübben bittet um rege Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen
gez. Jürgen Marchewski
1. Vorsitzender

* Änderungen der Tagesordnung möglich

KREISANGLERVERBAND LÜBBEN E. V.

Auslegen von Laichhilfen an den Heideseen bei Großwasserburg

Fünf Angler aus den Angelvereinen Neu Lübbenau und Lieberose trafen sich am Schwannensee bei Köthen, um Laichhilfen für die Fische wie Zander und Co. im See auszulegen. Dies ist ein erster Versuch zur Unterstützung der Fortpflanzung der „Räuber“ und ihrer „Futterfische“ im See. Ob die Laichablagen von den Fischen angenommen werden, wird sich erst in den nächsten Wochen zeigen.

Wir müssen also nochmal aufs Wasser, um nachzuschauen. Darüber sind sich Gerätewart Daniel Neumann und Dirk Weisbach vom AV Neu Lübbenau einig.

Gewässerwart Axel Schirmer (AV Lieberose) denkt mit seinem Bruder Stefan auch über

den Eigenbau von weiteren Fortpflanzungshilfen und geeigneten Standorte in den anderen Seen unserer Verbandsgewässer nach. Alle sind sich darüber einig, dass der Erhalt von gesunden Fischbeständen nur über die Verfügbarkeit von geeignetem Lebensraum und eine sinnvolle Bewirtschaftung unserer Gewässer funktioniert.

Der alljährige Besatz mit Aal und Karpfen trägt nach Auswertung der Fangmeldungen erste Früchte, ist aber nicht das „Allheilmittel“, um den Fischbestand in unseren Seen stabil zu halten. Zumal die Preise für den Zanderbesatz vom KAV kaum noch zu stemmen sind.

SPORTFISCHERVEREIN OG LÜBBEN 1896 E. V. IM DAFV E. V. Sportplan April/Mai

22.04. | 09:00 Uhr| Petkampsberg

Arbeitseinsatz mit anschl. Grillen

06.05. | 08:00 Uhr| Angelstrecke Hartmannsdorfer Wehr bis Schlepzig Quaspre

Angeln mit anschl. Siegerehrung

CHOPIN-GESELLSCHAFT

04. Juni - 10:00 Uhr - Neuhaus

Das erste Konzert des Jahres liegt hinter uns. Mit der Pianistin Diana Al-Hassani konnten wir einen echten Profi gewinnen, und dass sie sogar Mitglied in der Deutschen Chopin Gesellschaft ist, stimmt uns optimistisch für künftiges Zusammenarbeiten.

Nun bereiten wir uns bereits auf das nächste Ereignis vor. Am Sonntag, dem 04. Juni, wird uns Prof. Wolfgang Glemser mit einem Konzert erfreuen. Neben Chopin werden Werke von Rachmaninoff und Scriabin zu hören sein. Und dass es dazu interessante Erläuterungen im Vorfeld gibt, muss ich allen, die Prof. Glemser schon erlebt haben, nicht erklären. Freuen Sie sich drauf und bleiben Sie uns treu.

Gisela Damaschke
i. A. des Präsidiums
der Chopin-Gesellschaft

SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

Erfolgreiche Tage für die Lübbener Schützen

Ausgezeichnete Leistungen zeigten im Februar und März 2023 die Sportschützinnen und -schützen der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V.

Bei den Kreismeisterschaften 2023 im Kreisschützenverband Dahme-Spreewald holten die Sportlerinnen und Sportler aus der Kreisstadt zahlreiche Titel. Bereits am 25. und 26. Februar fanden in Teupitz die Meisterschaften in den Druckluftdisziplinen freistehend statt.

Bei den Herren III sicherte sich Sven Jeschke mit dem Luftgewehr den Meistertitel. 371 Ringe reichten ihm zum Sieg. Auf den Plätzen zwei, drei und vier landeten die Lübbener Carsten Meinekat (361 Ringe), Norman Linemann (344 Ringe) und Holger Lindow (336 Ringe). Ebenso Kreismeisterin wurde Simone Mattler. Sie schoss mit dem Gewehr bei den Damen III 355 Treffer. Sylvia Arlt holte sich die Goldmedaille bei den Damen IV (357 Ringe). Weiterhin errang Sylvia Arlt auch Platz eins mit der

Der Kreisanglerverband ruft alle Angler in den Vereinen auf, sich über die natürliche Reproduktion der Fischbestände in den uns anvertrauten Gewässern Gedanken zu machen.

Die Vielfalt der Fischbestände, wie Barsch, Schleie und Rotaugen ist auch nicht außer Acht zu lassen. Ein erster Austausch kann bereits in der nächsten Verbandstagung am 21. April in Lübben erfolgen.

Dank auch an den Hofladen aus Lübben Ost, der uns die Weihnachtsbäume für diese Aktion zur Verfügung stellte. In diesem Sinne ein freundliches „Petri Heil“.

Eberhard Volkmer

Luftpistole. 352 Ringe bedeuteten für die Lübbenerin den zweiten Triumph am letzten Februarwochenende.

Mit der Luftpistole überzeugte auch Steffen Sternberger. Der Sportschütze belegte bei den Herren II Platz zwei mitsamt 343 Ringen. Am 6. März fanden außerdem in Golßen die Kreismeisterschaften in den Auflage-Disziplinen statt. Sylvia Arlt gelangen während dieser Wettbewerbe zwei weitere erste Plätze. In der Disziplin Luftpistole Auflage holte sie bei den Seniorinnen II das goldene Treppchen mit 294,6 Ringen. Zusätzlich schoss sie 307,0 Treffer, aufgelegt mit dem Luftgewehr. Zudem wurde Jörg Warth mit der Luftpistole (aufgelegt schießend) Kreismeister. Der Schütze traf 292,1 Ringe bei den Senioren II. Auch Sven Jeschke wurde ein weiteres Mal bester Druckluftschütze seiner Altersklasse (Senioren I). Im Wettbewerb Luftgewehr Auflage stand er mit 310,8 Ringen auf dem obersten Podestplatz. (Wilhelm Tarnow)

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Termine April/Mai

Nachfolgend finden Sie den Veranstaltungsplan der K&S Seniorenresidenz Haus Spreewald. Interessierte sind immer herzlich willkommen! Um Voranmeldung wird gebeten.

HAUSÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN

Di 23.05. | 10:00 Uhr | Tag der Blumen
Do 25.05. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala Ü-90

HAUS 1 - WOHNBEREICH 1

jeden Mo | 10:00 Uhr | Zeitungsschau
jeden Di | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde
jeden Mi | 10:00 Uhr | Gesellige Spielerunde
jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen
jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen/Musik hören
Do, 11.05. | 10:00 Uhr | Maibowlentag
Do, 18.05. | 10:00 Uhr | Männertag
So, 28.05. | 15.30 Uhr | Bratwurst grillen zu Pfingsten

HAUS 1 - WOHNBEREICH 2

jeden Mo | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining
jeden Di | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde
jeden Mi | 10:00 Uhr | Wäscherunde
jeden Mi | 15:30 Uhr | Spielenachmittag
jeden Fr | 10:00 Uhr | Singerunde
Do, 04.05. | 10:00 Uhr | Maibowlenfest
Do, 11.05. | 10:00 Uhr | Kaffeekranz
Do, 18.05. | 10:00 Uhr | Männertag
Do, 25.05. | 10:00 Uhr | Spargeltag

HAUS 1 - WOHNBEREICH 3/4

jeden Mi | 10:00 Uhr | Gymnastikstunde im Wohnbereich 4
jeden Do | 10:00 Uhr | Sturzpräventionstraining im Wohnbereich 3
jeden Do | 10:00 Uhr | Training mit dem Ergometer
jeden Fr | 10:00 Uhr | Gesangsrunde / Wäsche legen / Gedächtnistraining
Di, 02.05. | 10:00 Uhr | Tiere im Spreewald
Di, 09.05. | 10:00 Uhr | Plauderrunde
Do, 18.05. | 10:00 Uhr | Männertagsrunde
Di, 23.05. | 10:00 Uhr | Erinnerungen an die Kindheit

HAUS 2 - WOHNBEREICH 5/6

jeden Mo | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl
jeden Mo | 15:00 Uhr | Plauderstunde
jeden Di | 09:30 Uhr | Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
jeden Di | 09:30 Uhr | Einzelbeschäftigungen
jeden Mi | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde / Ausdauer
jeden Do | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde mit dem Rollstuhl
jeden Fr | 09:30 Uhr | Sturzpräventionstraining
Do, 04.05. | 09:30 Uhr | Maibowlenfest
Do, 11.05. | 09:30 Uhr | Gartentag
Do, 18.05. | 15:00 Uhr | Männertagsrunde

HAUS 3 - WOHNBEREICH 7

jeden Mo | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch
jeden Mi | 10:00 Uhr | Sturzpräventionstraining mit Musik
jeden Do | 10:00 Uhr | Musikalisches Beschäftigungsangebot
jeden Fr | 10:30 Uhr | Bewegungsrunde
Di, 02.05. | 15:30 Uhr | Tanz in den Mai
Do, 18.05. | 10:00 Uhr | Männertagsrunde
Di, 23.05. | 10:00 Uhr | Maibowlenfest

HAUS 3 - WOHNBEREICH 8

jeden Mi | 09:30 Uhr | Hauswirtschaftstraining
Mo, 01.05. | 09:30 Uhr | Musik-Tanz-Bewegung
Mo, 08.05. | 08:00 Uhr | Bewohnerfrühstück
Mo, 15.05. | 09:30 Uhr | Backrunde
Do, 18.05. | 09:30 Uhr | Männertagsrunde
Mo, 22.05. | 09:30 Uhr | Lustige Sportrunde
Mo, 29.05. | 09:30 Uhr | Chorstunde

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald
Parkstraße 3, 15907 Lübben
TELEFON 03546 / 279-0
MAIL luebben@ks-residenz.de

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH) „BERSTETREFF“ LÜBBEN

Termine

Willkommen im Mehrgenerationenhaus (MGH) „Berstetreff“ Lübben. Das sind die Termine: Montag - Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr offener Treff

REGELMÄSSIG STATTFINDENDE GRUPPEN

jeden Montag

9:00 - 11:30 Uhr | Rheumaliga/Sturzprophylaxe im MGH
15:15 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle in Lübben, Gartengasse
16:00 Uhr | Herzsport in der Turnhalle in Lübben, Gartengasse
17:15 Uhr | Reha Sport im MGH
19:30 Uhr | Frauengymnastik im MGH

jeden Dienstag

09:30 Uhr | Reha Sport in Groß Leuthen
13:30 Uhr | Reha Sport in Niewitz
14:00 Uhr | Handarbeit „Flotte Masche“
14:30 Uhr | Reha Sport in Schönwalde
16:00 Uhr | „Tanz hält fit mit Erika“ RL im MGH
17:30 Uhr | Männergesangverein Liedertafel 1827 Lübben e. V.

jeden Mittwoch

09:00 - 11:00 | Sitzhockergymnastik (2 Gruppen)
18:45 Uhr | Frauenchor Lübben im MGH

jeden Donnerstag

10:15 Uhr | Reha Sport in Hartmannsdorf
13:00 Uhr | Rommé-Gruppen im MGH
14:00 Uhr | Rehasport

15:15 Uhr | Reha Sport im MGH
16:00 Uhr | Reha Sport im MGH
18:30 Uhr | Qi Gong mit Thomas Schlott* (mit Anmeldung!) im MGH

jeden Freitag

09:00-10:00 Uhr | „Fit mit Baby“ Fitnessgymnastik mit Baby nach der Rückbildungsphase, Anmeldung erwünscht
09:00 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle, Gartengasse
19:00 - 21:00 Uhr | Tanzclub

SCHWANGERENFRÜHSTÜCK UND KRABELGRUPPE

Leitg.: Schwester Birgit (Säugl.-kranken-schwester) vom Netzwerk gesunde Kinder, Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0163 42 08 92 6.

WEITERE TERMINE

Jeden 1. Mittwoch im Monat | 15:00 Uhr | Treffpunkt Helferkreis im MGH

Jeden 2. Mittwoch im Monat | 15:30 Uhr | Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) im MGH, „Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen“ Ansprechpartnerin Frau Köhler

Jeden 3. Dienstag im Monat | 14:00 Uhr | Töpferkurs* beim ASB, Berliner Chaussee 3 (Anmeldung nötig!)

Jeden 4. Dienstag im Monat | 14:00 Uhr | Beratung Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma-RL im MGH

Jeden Freitag im Monat | 16:30 - 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH

Jeden letzten Samstag im Monat

14:00 Uhr | SHG Endometriose im MGH
Aktuelle Termine für den 1. Hilfekurs finden sie auf der Internetseite oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

EINMALIGE ANGEBOTE IM APRIL

04.04. | 14:30 Uhr | Osterbasteln (Serviettentechnik/Ostereier gestalten mit der Traditionellen Wachstechnik) Org. Rheumaliga (Anmeldung im MGH erwünscht)

19.04. | 15:30 Uhr | Buchlesung „Narben verblassen, aber bleiben ein Leben lang“ (Udo Martens - Erlebnisse eines pensionierten Kriminalkommissars), Anmeldung erwünscht

26.04. | 15:00 Uhr | Vortrag mit CA Dipl. med. Schwertfeger „Leben mit Defibrillator“, Anmeldung erwünscht

KONTAKT

Mehrgenerationenhaus (MGH) „Berstetreff“ Lübben
Gartengasse 14
Olaf Stobernack, Kathrin Burandt
TELEFON 03546 4084
HANDY 0175 9883181

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĚŚĆI

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Termine

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten statt.

GRUNDORDNUNG

Dienstags | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Mittwochs | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet, anschl. Heilige Messe

Donnerstags | Straupitz | 08:30 Uhr | Heilige Messe

Freitags | Lübben | 18:30 Uhr | Andacht

Freitags | Lübben | 19:00 Uhr | Heilige Messe

Samstags | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe

Sonntags | Gröditsch, Straupitz | 08:30 Uhr | Gottesdienst

Sonntags | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

GOTTESDIENSTE AN KIRCHLICHEN FEST- UND FEIERTAGEN GRÜNDONNERSTAG, 6.4.

Gröditsch | 17:00 Uhr | Ölbergstunde

Schwerin | 17:00 Uhr | Ölbergstunde, anschl. Agape

Lübben | 19:00 Uhr | Feier des letzten Abendmahles, anschl. Agape

Lübben | 21:00 Uhr | Ölbergstunde

KARFREITAG, 7.4.

Lübben | 15:00 Uhr | Die Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

Gröditsch | 15:00 Uhr | Die Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

Schwerin | 15:00 Uhr | Die Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - OSTERN

Sa., 08.04. | Lübben | 21:00 Uhr | Die Feier der hochheiligen Osternacht, anschl. Osterfeuer und Osterwasser

So., 09.04. | Schwerin | 10:00 Uhr | Osterhochamt

Mo., 10.04. | Gröditsch | 08:30 Uhr | Wortgottesfeier

Mo., 10.04. | Straupitz | 08:30 Uhr | Heilige Messe

Mo., 10.04. | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe mit Taufe

So., 30.04. | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe mit Kinderkirche

SONSTIGES

Fr., 28.4. | Lübben | 15:00 Uhr | Spiel, Spaß und Katechese für Kinder von 4-6 Jahren
Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags und donnerstags jeweils zwischen 10 und 13 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Pfarrer Anish

TELEFON 03546 7322

Mobil 015203815555

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Susanne Nomine

TELEFON 03546 7322

MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Dr. Monika Polanski (Schwerin)

TELEFON 033766 62319

MAIL Monika.Polanski@kath-luebben.de

Pfarrsekretärin Mechthild Eigl

TELEFON 03546 7322

MAIL Mechthild.Eigl@kath-luebben.de

— Anzeige(n) —

Hilfe in
schweren Stunden

„Niemand kennt den Tod, und niemand weiß, ob er für den Menschen nicht das allergrößte Glück ist.“

| Sokrates

DESIGN-GRABSTEINE

Das erste Fashionlabel für Grabsteine
„Rokstyle“ verschönert das Friedhofsbild



Wer sich mit schönen Grabsteinen beschäftigt, stößt irgendwann zwangsläufig auf „das erste Fashionlabel für Grabsteine“ - Rokstyle. Diese schönen Gedenkzeichen sind zu einem Synonym für einzigartige Handwerkskunst, verbunden mit Liebe zum Design, geworden.

Natursteine & Grabmale Schaffarzick

präsentiert die besonderen Grabsteine, die dieser Entwicklung gerecht werden. „Gut gestaltete Grabsteine verschönern zudem noch das Friedhofsbild und spenden den Hinterbliebenen Trost“, meint Steinmetzmeister Hagen Schaffarzick.

Natursteine & Grabmale Schaffarzick

Friedhofsweg 1 - 03096 Burg

Tel.: 035603 60302 - 0171 63 00 543

info@natursteine-schaffarzick.de

IMPRESSUM STADTANZEIGER

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) - „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben bezogen werden.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTAMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), FON 03546 792102

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL/BEILAGEN

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,00 € oder zum Abopreis von 60,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,00 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 48,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel[1]exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

PFARRSPRENGEL LÜBBEN-NIEWITZ

Alle Termine

GOTTESDIENSTE

06.04. | Do | Gründonnerstag

Richard-Raabe-Haus | 18:00 | Sederabend (Tischabendmahl)

07.04. | Fr | Karfreitag

St. Pankratius Steinkirchen | 09:00
Dorfgemeinschaftshaus Niewitz | 09:00 | alle Gottesdienste am Karfreitag
Dorfkirche Lubolz | 10:30 | mit Abendmahl
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

09.04. | So | Ostersonntag

Hauptfriedhof Lübben | 07:00
Dorfgemeinschaftshaus Niewitz | 09:00
Dorfkirche Lubolz | 10:30
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 | Familiengottesdienst

10.04. | Mo | Ostermontag

St. Pankratius Steinkirchen | 10:30 | Mirjamgottesdienst „Spuren des Wandels“

16.04. | So | Quasimodogeniti

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

23.04. | So | Misericordias Domini

Dorfgemeinschaftshaus Niewitz | 09:00
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

30.04. | So | Jubilate

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

07.05. | So | Kantate

Dorfgemeinschaftshaus Niewitz | 09:00
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 | Gottesdienst mit der Ev. Grundschule

14.05. | So | Rogate

Dorfgemeinschaftshaus Niewitz | 09:00
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 | Gottesdienst zum Abschluss der Paul-Gerhardt-Woche, mit Liedpredigt

KONZERTE

Sa | 22.04. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Tiefes Blech im Konzert

Abschlusskonzert eines Workshops für tiefe Blechblasinstrumente mit dem Landesposaunenwart Michael Knake. Eintritt frei, Spende erbeten

Mo | 01.05. | 17:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Hörnerglanz im Jahreskranz mit Family Brass

Die drei Hornisten aus Bad Elster werden das Publikum mit ihren wohlklingenden Instrumenten musikalisch durch das ganze Jahr führen in gewohnt heiterer Atmosphäre. Eintritt frei, Spende erbeten

Mi | 07.05. | 16:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Benefizkonzert der Ev. Grundschule Lübben Schüler*innen, Eltern und Lehrerinnen der Evangelischen Grundschule Lübben singen und musizieren gemeinsam für einen guten Zweck. Eintritt frei, Spende erbeten

CHRISTENLEHRE (außer in den Ferien)

Klasse 1 & 2 | Donnerstag | 15:00 - 16:30 Uhr

Klasse 3 - 6 | Mittwoch | 15:00 - 16:30 Uhr

Anmeldungen Monika Streitz, s. u.

KINDERBIBELTAGE

wieder am 13.05. 2023

Anmeldungen Petra Böhnke, s. u.

JUNGE GEMEINDE - TREFFEN

Donnerstags | 17:30 Uhr | Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, LN

PFADFINDER - TREFFEN

Freitags | 16:00 bis 18:00 Uhr | Hauptstr. 101, 15910 Krausnick

Anmeldungen Lisa Lohrmann, s. u.

TAUFE

Das Jahr 2023 wird im Kirchenkreis Niederlausitz das „Jahr der Taufe“ sein. In den fünf Regionen werden die Kirchengemein-

den Tauffeste feiern. In der Region Lübben wird am 9. Juli 2023 um 10:30 Uhr an der Seebühne Goyatz im Schwielochsee getauft. Anmeldungen für das Tauffest nehmen die Pfarrämter an.

Die Spreetaufe wird in diesem Jahr am 25.06.2023 um 10:30 Uhr gefeiert. Wie bereits in den vergangenen Jahren an der Naturbadestelle Steinkirchen.

Antworten auf Ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten Sie:

KONTAKT

BÜRO UND PFARRAMT LÜBBEN
Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben
WEB www.paul-gerhardt-luebben.de
PFARRAMT

(Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde)

Pfr. Martin A. Liedtke

FON 03546/7347

FAX 03546/220101

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

GEMEINDEBÜRO

Marlies Siegert

FON 03546/3122

FAX 03546/220101

MAIL

gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

Monika Streitz, Gemeindepädagogin

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

FON 0151 57898162

WEB m.streitz@ekbo.de

Petra Böhnke, Gemeindepädagogin i. R.

FON 0160 94578238 / 03546 9290783

MAIL

petra.boehnke@gemeinsam.ekbo.de

Lisa Lohrmann, Jugendmitarbeiterin

FON 0163 4968932

MAIL

lisa.lohrmann@gemeinsam.ekbo.de

JEHOVAS ZEUGEN

Termine

Freudig sein, ungeachtet unserer Umstände und der herausfordernden Weltlage - geht das? Zu einem besonderen Vortrag zu dieser Fragestellung lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Lübben am 23.04.2023 um 10:00 Uhr ein. „Wie können wir echte Freude finden?“ - so lautet das Thema des Vortrags. Der Gastredner wird anhand der Bibel zeigen, was echte Freude ist, wie sie zu finden ist und warum sie nicht lediglich von optimalen Umständen abhängt.

Jehovas Zeugen haben pro Woche zwei reguläre Gottesdienste (Hebräer

10:24,25). Im Mittelpunkt steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. In unseren Zusammenkünften steht das gemeinsame Lernen im Vordergrund. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen oder digital teilzunehmen.

jeden Mittwoch | 19:00 Uhr | Leben - und Dienst - Zusammenkunft

12.04.2023 Was sagt die Bibel über die Ehe und das Leben als Single?

jeden Sonntag | 10:00 Uhr | Öffentlicher Vortrag

16.04.2023 Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?

Anschließend findet eine Bibelbetrachtung anhand eines aktuellen Wachturm-Artikels statt.

Kontakt & Informationen

Versammlung Lübben im Königreichssaal
An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben

Andreas & Katrin Junge

Telefon 03542/9399383

Mail akjunge@web.de

Web jw.org

Marketingkonzepte
Von der Idee zum Produkt.

LINUS WITTICH Medien KG



Ein Team für

ihren Erfolg!

SERVICE | SERWIS

STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/ LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten nur nach vorheriger Vereinbarung möglich

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB luebben.de

RATHAUS

TELEFON 03546 79-0, MAIL info@luebben.de

BÜRGERBÜRO DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten jeden Montag und Mittwoch eine individuelle Terminsprechstunde an. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder per Email.

MAIL buergerbuero@luebben.de
TELEFON 03546 79-2505; -2506; -2507; -2508

STANDESAMT

MAIL standesamt@luebben.de
TELEFON 03546 79-2513; 03546 79-2515

MAERKER LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren.



WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

MAERKER PLUS LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Ideen und Anregungen für das Stadtleben? Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:



WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 19:00 Uhr
Fr 10:00 – 16:00 Uhr

ADRESSE: Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr
ADRESSE: Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 187478
MAIL museum@luebben.de
WEB museum-luebben.de
FACEBOOK @Museum.Luebben
INSTAGRAM @museum_luebben

TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

APRIL

Mo - Fr 10:00 - 16:00 Uhr
Sa/Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr
So geschlossen

MAI

Mo - Fr 10:00 - 17:00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15,
15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tk-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendienststadtimspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Di 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!

ADRESSE

Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 22 10
MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de
WEB ag-luebben.brandenburg.de

EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE

Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 79 2408
MAIL sel@luebben.de
BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 15:00 Uhr

ADRESSE

Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 40 0
MAIL info@luebbener-wbg.de
WEB luebbener-wbg.de

STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:30 Uhr
Do 09:00 – 12:00, 13:00 – 15:30 Uhr

ADRESSE

Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 79 0
MAIL info@stadtwerke-luebben.de
STÖRUNG Gas: 03546 277930
Wasser: 03546 277920

TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHRVEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Mai bis September
mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr
ADRESSE
Brauhausgasse 4, Lübben (Spreewald)